



## Ein besonderer Sommer hat begonnen

**Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek ein Jahr im Amt**

**Stadtratsklausur: Sanierung der VS Leonding und  
neuer Stadtplatz stehen an oberster Stelle**

**Gute Fahrt nach Hause: AST-Taxi ohne Leocard**



# Liebe Leondingerinnen, liebe Leondinger!

Neben Covid-19 beschäftigen uns auch noch viele andere Themen in der Stadt.

Vor wenigen Wochen haben wir in der Causa Westbahnausbau das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts bekommen. Die Umweltverträglichkeit des ÖBB-Projektes wurde bestätigt. Es war damit zu rechnen, dass wir die Umweltverträglichkeit nicht kippen können, rechtlich werden wir auch künftig alle Möglichkeiten ausschöpfen, um Verbesserungen für die Leondi-

gerinnen und Leondinger durchzusetzen. Als Aufsatzprojekt ist eine Einhausung mit Tieferlegung immer noch möglich, wenn das die wesentlichen politischen Kräfte auf Landes- und Bundesebene mittragen und dafür werden wir weiterkämpfen. Unser nächster Schritt bzw. unser nächstes Rechtsmittel ist nun der Verfassungsgerichtshof. Es ist mir aber nach wie vor sehr wichtig, mit dem Land OÖ und dem Bund eine gemeinsame Lösung zu finden. Deshalb bemühen wir uns gerade, einen Runden Tisch mit allen Beteiligten bei der zuständigen Infrastrukturministerin in Wien zu organisieren.



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

**Den nächsten Bieranstich gibt es im Herbst 2021.**

gerinnen und Leondinger durchzusetzen. Als Aufsatzprojekt ist eine Einhausung mit Tieferlegung immer noch möglich, wenn das die wesentlichen politischen Kräfte auf Landes- und Bundesebene mittragen und dafür werden wir weiterkämpfen. Unser nächster Schritt bzw. unser nächstes Rechtsmittel ist nun der Verfassungsgerichtshof. Es ist mir aber nach wie vor sehr wichtig, mit dem Land OÖ und dem Bund eine gemeinsame Lösung zu finden. Deshalb bemühen wir uns gerade, einen Runden Tisch mit allen Beteiligten bei der zuständigen Infrastrukturministerin in Wien zu organisieren.

## Stadtfest erst wieder 2021

Anlässlich des 40. Stadtjubiläums haben wir vor fünf Jahren

Auflagen, die wir erfüllen müssten – wie etwa ein fix zugewiesener Sitzplatz für alle Besucherinnen und Besucher – machen ein Stadtfest, wie wir es kennen und lieben, unmöglich. Die Sicherheit und Gesundheit unserer Gäste, Ausstellerinnen und Aussteller sowie unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für uns an oberster Stelle.

Natürlich wollen wir nicht, dass unsere Vereine einen Schaden durch die Absage erleiden. Wir werden uns so schnell wie möglich, mit den Obleuten zusammensetzen und uns gemeinsam anschauen, wie wir die Vereine bestmöglich unterstützen können.

Ich freue mich jetzt schon auf das Stadtfest im nächsten Jahr und darf Ihnen hier gleich den Termin verraten: **Freitag, 10.**

**bis Sonntag, 12. September 2021.**

## Klangplatz-Konzerte

Trotz der Absage unseres Stadtfestes versuchen wir, eine gewisse Normalität unter den gegebenen Rahmenbedingungen aufrechtzuerhalten. Ab 24. Juli sollte es jeden Freitag Klangplatz-Konzerte geben. Wir schauen uns Woche für Woche an, ob wir die Konzerte durchführen können oder nicht. Es wird auch einige organisatorische Änderungen geben. Genaueres dazu lesen Sie auf Seite 34. Sichern Sie sich jetzt schon Ihre kostenlose Karte im Bürgerservice.

## 1 Jahr im Amt – mein erstes Jubiläum

Vor etwas mehr als einem Jahr haben Sie mich zur Bürgermeisterin von Leonding gewählt. Seither habe ich mit dem Stadt- und Gemeinderat und der Verwaltung an vielen großen und kleineren Projekten gearbeitet



Foto: Dominik Derflinger

[bgm@leonding.at](mailto:bgm@leonding.at)

Bürgermeisterin sein möchte. Leonding ist etwas Besonderes, das haben mir die letzten Monate wieder deutlich gezeigt. Der Zusammenhalt unter den Menschen hier ist großartig – dafür möchte ich Ihnen herzlich danken. Mein Dank geht auch an alle, die Leonding in den letzten Monaten am Laufen gehalten haben. Dazu gehören zum Beispiel die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Apotheken, der Geschäfte, der Gastronomiebetriebe, der Zentren für Betreuung und Pflege, der Verkehrsbetriebe, der Stadt Leonding und viele, viele mehr. DANKE!

Alles Gute, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!



**Ein kleines Dankeschön an sogenannte „Systemerhalter“.**

und eine spannende – und wenn ich zum Beispiel an Corona denke – eine herausfordernde Zeit erlebt.

Nach meinem ersten Jahr kann ich mit Sicherheit sagen, dass ich mir keinen schöneren Beruf vorstellen kann. Und auch keine schönere Stadt, in der ich

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Sommer!

*S. Naderer-Jelinek*

Ihre Bürgermeisterin  
Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek

**SCHÖN, HIER ZU LEBEN.**

## Herausfordernde Zeiten und starker Zusammenhalt

Seit 7. Mai arbeiten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus wieder im Vollbetrieb. Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen sind die Teams im Bürgerservice und in den Fachabteilungen wieder **persönlich** für die Leondingerinnen und Leondinger da. Die Rückkehr der Belegschaft wurde von Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek, Stadtdirektor Uwe Deutschbauer, dem Corona-Krisenstab und einigen Kolleginnen und Kollegen im Rathaus akribisch vorbereitet. Service-Inseln samt Spuckschutz und flächendeckend Desinfektionsspender wurden

aufgestellt, klare Eingangs- und Ausgangsregelungen festgelegt, Unterweisungen durchgeführt und vieles mehr. Die internen Richtlinien werden laufend adaptiert, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Kundinnen und Kunden bestmöglich zu schützen.

Nicht nur in der Stadtverwaltung wurde in Corona-Zeiten hervorragend zusammengearbeitet, auch in den Betrieben der Stadt und bei den Bürgerinnen und Bürgern war der Zusammenhalt besonders groß. Die gegenseitige Unterstützung stand für viele an erster Stelle.



**Letzter Check vor der Wiedereröffnung des Rathauses am 7. Mai: V.l.n.r. Karin Leopoldseder (Kordinatorin Reinigung), Sicherheitsfachkraft Gerald Truttenberger, StaD Uwe Deutschbauer und Bgm. Sabine Naderer-Jelinek.**



**In eigens errichteten Beratungsinseln finden derzeit Gespräche mit den Kundinnen und Kunden statt.**



**Sicherheitsunterweisung von StaD Uwe Deutschbauer für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dabei führte er unter anderem das korrekte Anlegen von Schutzmasken und die richtige Handhygiene vor. Wer nicht persönlich teilnehmen konnte, bekam die Schulung live per Video.**



**Büchertisch statt Büchereibesuch vor Öffnung der Bibilothek: Fast 500 Bücher, Spiele, CDs und vieles mehr wurden beim Büchertisch im Atrium verkauft. Damit die Leondingerinnen und Leondinger kontaktlos ihren Lesestoff beziehen können, wurde eine Kassa aufgestellt. Auch Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Büchereileiterin Edith Bindeus stöberten ein wenig.**



**Als Dankeschön für den tollen Einsatz des Rot-Kreuz-Teams in dieser außergewöhnlichen Zeit stellte die Firma Poloplast dem Team der Ortsstelle Leonding Süßigkeiten und Erfrischungsgetränke zur Verfügung. Eine tolle Aktion von Poloplast – herzlichen Dank!**



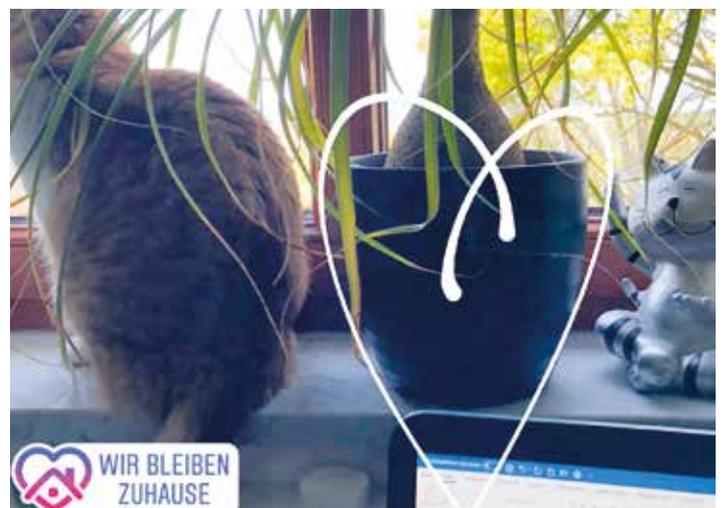
**Am 30. April hielt der Gemeinderat erstmals eine Sitzung im Dopp!Punkt ab. So konnten – mit genügend Abstand und trotzdem persönlich – wichtige Beschlüsse gefasst werden.**



**Da die Muttertagsfeierlichkeiten heuer ausfallen mussten, haben 250 Leondinger Seniorinnen von den Leiterinnen der Tagesheimstätten ein kleines Muttertagsgeschenk nach Hause gebracht bekommen. Im Bild: Vizebürgermeister Karl Rainer, der persönlich einige Geschenke übergab, Hermine Unger und THS-Leiterin Andrea Friedl.**



**Die Firma Trench stellte den Leondinger Schulen 400 Stück Kinder-Schutzmasken zur Verfügung. Im Bild bei der Übergabe in der VS Leonding mit Direktorin Dagmar Pree, Kindern der VS Leonding, Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Trench Geschäftsführer Norbert Nesner. Herzlichen Dank an Norbert Nesner und sein Team!**



**Impressionen aus dem Home-Office: Sieben Wochen lang verlegten viele Rathausmitarbeiterinnen und -mitarbeiter ihr Büro in die eigenen vier Wände.**

## VERBESSERUNG DER PARKANLAGE

# Park & Ride wird neugestaltet

In der zweiten Augustwoche beginnen die Arbeiten zur Neugestaltung der Park & Ride Anlage bei der Straßenbahn-

station „Gaumberg“. Anstatt des Schotterers wird Asphalt aufgetragen und die Oberflächenwässer werden versickert. Die

Sicherheit der Nutzerinnen und Nutzer steht an oberster Stelle: So wird die Anlage künftig beleuchtet. Auch die Möglichkei-

ten einer Videoüberwachung werden diskutiert. Die Arbeiten werden ca. drei Wochen dauern und noch vor Schulbeginn abgeschlossen.

## BÜRGERMEISTERIN ÜBERGAB DANKEBRIEFE AN „SYSTEMERHALTERINNEN“

# Stadt Leonding sagt „Danke“

Viele Menschen aus unterschiedlichsten Bereichen haben in den letzten Monaten dazu beigetragen, dass Corona in Leonding so gut bewältigt werden konnte. Im Juni übergab die Bürgermeisterin kleine Aufmerksamkeiten an sogenannte „Systemerhalterinnen und Systemerhalter“.

„Mein - und der Dank der kompletten Stadtpolitik - gilt aber all den Menschen, die in den Supermärkten, bei der Post, in Trafiken, Apotheken, Jugendzentren und und und die Stellung gehalten haben“, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

Eine kleine Geste für einen

riesen Beitrag, den so viele Menschen für Leonding geleistet haben.

**Bild rechts: Auch die Fahrerinnen und Fahrer der öffentlichen Verkehrsmittel gehören zu den sogenannten „Systemerhalterinnen und Systemerhaltern“. Als kleines Dankeschön übergab Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek mehr als 400 Linz Linien AG Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Mineralwasser und persönliche Briefe. Sie haben dafür gesorgt, dass auch während des Lockdowns die Busse und Straßenbahnen durch Leonding fahren. V.l.n.r.: Geschäftsführer Albert Wald-**



**hör (Linz-Linien), Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Betriebs-**

**trat Jürgen Huemer (Linz-Linien).**



**Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Vbgm. Karl Rainer besuchten das Zentrum für Betreuung und Pflege Leonding und bedankten sich für den großartigen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Stellvertretend für die gesamte Belegschaft nahm Heimleiter Gerhard Reder ein kleines Geschenk entgegen.**



**Stellvertretend für alle, die auch während der Corona-Zeit die Leondingerinnen und Leondinger mit hochwertigen Nahrungsmitteln versorgt haben: Eine Danke-Besuch bei der Fleischerei Derntl. V.l.n.r.: Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, Fleischermeister Christian Derntl und Marlene Siegl (Stadtmarketing und Öffentlichkeitsarbeit).**

## 1 JAHR BÜRGERMEISTERIN

## „Schön, für Leonding zu arbeiten“

Corona-Krise, Westbahn-Ausbau, Gymnasium für Leonding – das sind nur drei der Themen, die das erste Jahr von Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek geprägt haben. In den ersten 365 Tagen im Amt sind aber auch erste Impulse zum Thema moderne Verwaltung und Naturschutz gesetzt worden.

### Corona – historische Herausforderung

Am 6. März 2020 sind die ersten drei Corona Fälle im Bezirk Linz-Land gemeldet worden, alle drei in Leonding. Bei einem Skiausflug hatten sich drei Personen infiziert. Eine Woche später, am Freitag, den 13. März, ist der shutdown Österreichs verkündet und damit einhergehend wesentliche Einschränkungen der persönlichen Freiheiten verordnet worden. Eine Situation, die es seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges in Österreich nicht

Deutschbauer hat Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek Leonding durch die Corona-Krise geführt. Natürlich wurden alle Fraktionen über die Maßnahmen in Kenntnis gesetzt. Als erster Schritt ist für ältere und gefährdete Personen ein Einkaufsservice eingerichtet worden. Ärztinnen und Einsatzorganisationen haben wichtige Schutzausrüstung erhalten. Verschiedenste Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Leondingerinnen und Leondinger sind ergriffen worden. Zum Beispiel die vorübergehende Sperre von Spielplätzen oder Friedhöfen. Gemeinsam mit den Einsatzorganisationen ist es der Bürgermeisterin im Krisenstab immer um die Sicherheit der Bevölkerung gegangen. *„Die LeondingerInnen haben sich konsequent an die Einschränkungen gehalten, auch wenn wir bei manchen Auflagen strenger waren als andere“*, so



**Grußworte per Videobotschaft waren keine Seltenheit in Corona-Zeiten. Im Bild zeichnete die Bürgermeisterin ihre Glückwünsche für die Maturaklassen der HTL Leonding auf.**

mehr gegeben hat. *„Das hat viele Menschen zunächst verunsichert. In der Stadt haben wir deshalb auf umfassende und transparente Information gesetzt“*, so Naderer-Jelinek.

Gemeinsam mit dem neuen Stadtamtsdirektor Uwe

die Bürgermeisterin.

Die finanziellen Auswirkungen von Corona sind für Gemeinden noch nicht genau absehbar. Was jedoch zu erwarten ist, sind größere Einbußen bei der Kommunalsteuer, bei den Ertragsanteilen sowie



**Die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen ist Sabine Naderer-Jelinek sehr wichtig, besonders beim Thema Westbahn. Das Foto ist beim Bundesverwaltungsgericht im Sommer 2019 entstanden.**

Steigerungen der Beiträge für Krankenanstalten und des Sozialhilfeverbands.

Ein ursprünglich für heuer geplantes Großprojekt ist der Umbau des Stadtplatzes unter dem Motto **„Stadtplatzgestaltung – Platz der Begegnung und Belebung“**. Baubeginn hätte im April sein sollen, die Fertigstellung Ende August. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen wäre der Zeitplan nicht zu halten gewesen. In der Stadtratsklausur im Juni einigte man sich darauf, die Neugestaltung des Stadtplatzes und die Sanierung der VS Leonding so schnell wie möglich durchzuführen.

### Westbahnausbau

Zu den wichtigsten Themen in Leonding gehört nach wie vor der **Westbahnausbau**. Seit 2004 kämpft die Stadt für eine Einhausung und Tieferlegung der geplanten viergleisigen ÖBB-Hochleistungsstrecke. Die Bürgermeisterin vertrat vor dem Bundesverwaltungsgericht die Interessen Leondings und forderte auch hier vehement eine Einhausung und Tieferlegung zum Schutz der Bevölkerung bzw. um die Trennung der Stadt durch bis

zu neun Meter hohe Mauern zu verhindern. Starke Rückenwind erhielt die Bürgermeisterin dabei von der Leondinger Bevölkerung. Bei mehreren Bürgerversammlungen formierte sich lautstarker Protest bis hin zu androhten Gleisblockaden, wenn die Forderungen der Stadt keine Berücksichtigung beim Ausbau finden würden. Mittlerweile wurde zwar die Umweltverträglichkeit vom Bundesverwaltungsgericht bestätigt. *„Als Aufsatzprojekt ist eine Einhausung mit Tieferlegung aber immer noch möglich. Die Stadt hat beschlossen, 30 Millionen Euro zu dem Projekt beizusteuern, auch das Land hat 30 Millionen Euro zugesagt. Sobald diese beschlossen sind, können wir den Weg zur Bundesministerin suchen.“*

Zudem haben die ÖBB mit einem Schweizer Verkehrsexperten, der von Leonding beauftragt wurde, eine Kosten-schätzung für eine Einhausung und Tieferlegung vorgelegt. Die Mehrkosten wären inkl. Risikozuschlag und Indexanpassung mit 85 Millionen Euro weit unter den 90 Millionen Euro, die Leonding

schon vor Jahren berechnet hat. Gemeinsam mit der Bürgerinitiative Impulse Schiene Leonding, der Flurschutzgemeinschaft Pasching und den umliegenden Gemeinden wird die Stadtchefin weiterhin für Interessen der Leondingerinnen und Leondinger kämpfen.

### Gymnasium für Leonding: Arena des Wissens

Ein maßgebliches Zukunftprojekt für die Bürgermeisterin ist auch der **Bildungs- und Familiencampus** in Hart. Mit der Anbindung der Schulen an das Glasfasernetz und Verbesserung der Ausstattung der IT Infrastruktur ist zuletzt der Grundstein für den Schwerpunkt Digitalisierung in Leondings Schulen gelegt worden. In einigen Schulen werden bereits Coder Dojos durchgeführt oder Beebots und Ozobots ausprobiert. Im Kindergarten Hart ist das Thema Digitalisierung Jahresprojekt.

Was am Schulstandort Leonding jedenfalls fehlt, ist ein **Gymnasium**. Deshalb hat Leonding Ende 2019 bei der Bildungsdirektion OÖ die Be-



werbung dafür eingereicht. Die Entscheidungsgewalt liegt in letzter Konsequenz bei der Schullandesrätin und dem Landeshauptmann. „Leonding besticht als Standort mit seiner zentralen Lage, der Vernetzung der einzelnen Bildungseinrichtungen – von der Krabbelstube bis zur HTL - und dem innovativen Ansatz beim

Ausbildungszweig. Da derzeit in den umliegenden Gymnasien viele Schüler abgewiesen werden, rechne ich mir gute Chancen für unsere Stadt aus. Wir wollen hier eine Arena des Wissens schaffen, in der die Neugierde auf Digitalisierung geweckt wird und Lernen Spaß macht.“, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

### Impulse für den Schutz von Natur und Gesundheit

Leonding nimmt auch in vielen anderen Bereichen eine Vorreiterrolle ein. So ist die Stadt eine der ersten oberösterreichischen „**Natur im Garten-Gemeinden**“ und wird heuer noch „**Bienenfreundliche Gemeinde**“. Zudem ist eine eigene **Abteilung für Stadtplanung und Klimaschutz** ins Leben gerufen worden. „Damit sind wichtige Impulse für den Naturschutz in unserer Stadt gesetzt. Somit erfolgt auch der Startschuss von einem von der Bürgermeisterin angeregten **100 Punkte-Programm für den Klimaschutz in Leonding**.“

Derzeit nimmt Leonding außerdem am Audit „**Familienfreundliche Gemeinde**“ teil. Seit Anfang des Jahres beteiligt sich Leonding am Pilotprojekt „**Gesunde Betriebsnachbarschaft**“ zur Umsetzung betrieblicher Gesundheitsförderung für Kleinunternehmen. Aber auch intern hat die Stadt mit dem Gesundheitsprojekt „**Gustl**“ für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein großangelegtes Gesundheitsprojekt initiiert.

### Neues Service für die Wirtschaft

Die **Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding** hat unter Regie der neuen Bürgermeisterin im Vorjahr ihre Arbeit aufgenommen und eine Geschäftsführung be-



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

Nach dem ersten Bieranstich präsentierte Bgm. Sabine Naderer-Jelinek beim Stadtfest 2019 das neue Leondinger Logo.

stellt. Von der Abwicklung von EU-Projekten bis hin zum Leerstandsmanagement und zur Begleitung von Unternehmen bei der Standortsuche reicht das Aufgabenspektrum der Agentur. Ein Schwerpunkt für den Standort bilden Fragen rund um das Thema Mobilität. Ende Januar erfolgte der Startschuss für ein **Mobilitätskonzept**. Ein Lenkungsausschuss, zusammengesetzt aus der Geschäftsführerin der Agentur, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses, Vertreterinnen und Vertreter der Stadtratsfraktionen und einem externen Verkehrsexperten, hat sich konstituiert.

### Moderner Auftritt, modernes Logo, moderne Verwaltung

Noch im Herbst 2019 ist mit tatkräftiger Beteiligung der Bevölkerung das neue **Logo der Stadt** entstanden. Mehr als 100 Leondingerinnen und Leondinger haben den Namen ihrer Stadt auf ihre ganz persönliche Art ausgesprochen. Die Summe der Tonaufnahmen wurde in eine Soundwave gegossen, die nun Teil des neuen Logos ist. Aber nicht nur beim Außenauftritt der Stadt setzt Sabine Naderer-Jelinek auf die Einbeziehung der Bevölkerung. Mit „**Schau auf Leonding**“ ist eine App ins Leben gerufen worden, mit der

Bürgerinnen und Bürger der Stadtverwaltung rasch und unkompliziert mitteilen können, was ihnen in Leonding auffällt. Auch bei der **Neugestaltung der Spielplätze** wird die Bevölkerung ins Boot geholt. Im **OTELLO Leonding** werden die Leondingerinnen und Leondinger künftig gemeinsam Ideen spinnen, experimentieren und Kreatives entstehen lassen.

„Das erste Jahr als Bürgermeisterin ist wie im Flug vergangen. Viele Ideen sind schon jetzt realisiert. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Fraktionen haben wir neue wichtige Projekte am Laufen. Wegen Corona können wir manche Dinge erst später angehen, werden die Entwicklung unserer schönen Stadt aber weiterhin zielgerichtet gestalten“, so Sabine Naderer-Jelinek. „Ich bedanke mich ausdrücklich bei den Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern sowie Kolleginnen und Kollegen im Stadt- und Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit. Und natürlich bei den LeondingerInnen für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Mein Resümee nach einem Jahr heißt: Leonding, schön hier zu leben und für mich als Bürgermeisterin schön, für Leonding zu arbeiten.“

## CORONA-KRISE

## Finanzielle Einbußen für Gemeinden – auch für Leonding

Die Corona-Krise wirkt sich nicht nur gesundheitlich auf uns alle aus, sondern auch finanziell. Im Privatbereich sind viele Menschen etwa durch Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit betroffen. Aber auch die Gemeinden spüren eine große

finanzielle Belastung.

Die Bundesregierung hat wichtige große Hilfspakete geschnürt, durch die die Einnahmen des Bundes, wie zum Beispiel Umsatz-, Lohn- oder Einkommenssteuer deutlich zurückgehen. Folglich bedeu-

tet das für Städte und Gemeinden niedrigere Einnahmen aus den Ertragsanteilen. Zudem führen Kurzarbeit und Entlassungen in den Unternehmen zu deutlich niedrigeren Einnahmen in den Gemeinden, denn die Kommunalsteuer geht stark zurück.

*noch ein wenig warten muss. Die gute Nachricht ist: Wir haben in Leonding seit Jahren eine sehr vorausschauende Finanzpolitik gelebt, deshalb haben wir auch ein finanzielles Polster. Zudem konnten wir ausreichend Kreditlinien bei den Banken fixieren. Im Bereich der Kinderbetreuung, der Freiwilligen Feuerwehren, der Wasserversorgung und der Müll- und Abwasserentsorgung werden wir bestimmt keine Kürzungen vornehmen“,* so der Finanzstadtrat.

### Was bedeutet das für Leonding?

Finanzstadtrat Harald Kronsteiner geht in Leonding derzeit von einer zusätzlichen Belastung von rund fünf bis sechs Millionen Euro aus. Bei einem Jahresbudget von rund 80 Millionen Euro sind das zwischen 6,25 und 7,5 Prozent. „Natürlich waren diese Einbußen bei der Budgeterstellung vergangenen Herbst nicht vorhersehbar. Deshalb müssen wir uns nun genau anschauen, welche Projekte wir umsetzen können und was

Mitte Juli wurde von der Bundesregierung die Gemeindevilliarde präsentiert: Die Gemeinden sollen finanzielle Mittel bekommen, mit denen sie wiederum Investitionen tätigen sollen. Wichtig ist dabei vor allem, dass die Wirtschaft wieder angekurbelt wird.



**Vor einem halben Jahr präsentierten Bgm. Sabine Naderer-Jelinek, StR für Finanzen Harald Kronsteiner und Abteilungsleiter für Finanzen Helmut Hochreiner das Budget 2020. Manche Vorhaben, die im Budget abgebildet sind, müssen nun noch etwas warten.**

### FOKUS AUF MOBILITÄT UND VERKEHR:

## Neuer Verkehrsexperte im Rathaus

Mitte Mai nahm der Lenkungsausschuss nach der Corona-Krise seine Arbeit wieder auf. Derzeit wird an der Ausschreibung für ein Verkehrsplanungsbüro gearbeitet, das die Erstellung des Mobilitätskonzeptes professionell begleitet.

Das Verkehrsaufkommen in Leonding ist sehr groß. Verantwortlich dafür sind einerseits bestimmte Verkehrsmaßnahmen in Linz, andererseits der Zuzug in Leonding. Ein zielgerichtetes Mobilitätskonzept ist ein wichtiger Schritt in Richtung Entlastung.

Als Drehscheibe im Rathaus zum Thema Mobilität hat im April **Verkehrsexperte Michael**

**Haudum** seine Tätigkeit aufgenommen. Zu seinen Aufgaben zählen die Verkehrsplanung in Leonding, die Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen sowie strategische verkehrsrechtliche Angelegenheiten. Ebenso fungiert er als wichtige Schnittstelle zum Tiefbau. Auch bei überregionalen Projekten von Verkehrsthemen wird er mitarbeiten. Der Oberösterreicher hat in Wien seine Ausbildung zum Raumplaner abgeschlossen und freut sich darauf, die Herausforderungen in Leonding zu bewältigen und dabei das große Ganze im Auge zu behalten. „Leonding zeichnet sich in meinen Augen als



**V.l.n.r.: Abteilungsleiter Wolfgang Seibert, Verkehrsexperte Michael Haudum und Ausschussobmann StR Klaus Gschwendtner (Raumplanung und Verkehr).**

*eine irrsinnig sympathische und spannende Stadt aus, welche durch ihren Facettenreichtum aus fachlicher Sicht sowohl vor stadtplanerische als auch ver-*

*kehrsplanerische Herausforderungen zu stellen weiß“,* so der neue Kollege.

Wir wünschen Michael Haudum viel Erfolg!

## RECHNUNGSABSCHLUSS

## Stadt Leonding schließt Finanzjahr 2019 positiv ab

Der Abschluss des Finanzjahres 2019 erfolgte heuer auf Grund der COVID-19-Maßnahmen aber auch wegen der Umstellung auf die neuen Rechnungswesenstandards zu einem etwas späteren Zeitpunkt als sonst.

Das vergangene Finanzjahr konnte **sehr positiv abgeschlossen** werden. Die Stadt knüpft hier noch einmal an die erfreulichen Ergebnisse der letzten Jahre an und konnte vor allem im ordentlichen Haushalt einen deutlichen Einnahmenüberschuss erzielen.

Die Höhe der **Einnahmen beträgt ca. 80,5 Mio. Euro**. Die gesetzlichen Rücklagen (Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung) konnten um rund 0,5 Mio. Euro auf derzeit ca. 2,0 Mio. Euro erhöht werden. Bei der Kommunalsteuer und bei den Ertragsanteilen wurden beachtliche Mehreinnahmen in Höhe von 2,0 Mio. Euro erzielt.

Durch Reduzierung der Ausgaben **konnten ca. 2,5 Mio. Euro eingespart** werden, zu-

dem wurden Projekte in Höhe von ca. 2,2 Mio. Euro auf Folgejahre verschoben.

Dadurch war es möglich, einerseits alle Projekte ohne Darlehensaufnahmen zu finanzieren und andererseits sogar der Infrastruktur- und Immobilien Leonding GmbH & Co KG ein Darlehen in Höhe von 2,4 Mio. Euro zur Verfügung zu stellen.

Besonders hervorzuheben ist auch, dass seit 2014 kein Kassenkredit mehr in Anspruch genommen werden musste.

#### Hohe Investitionen trotz Schuldensenkung

Auch der Schuldenstand der Stadt konnte 2019 wieder reduziert werden. Es ist gelungen, im Vergleich zu 2018 die **Schulden um 7,72 % zu reduzieren**.

Die Pro-Kopf-Verschuldung bei den Darlehen der Stadt beträgt in Leonding mit 233 Euro nur rund ein Siebtel des Durchschnittswertes in Oberösterreich.

Trotz der hohen Schuldentilgung wurden im abgelaufenen



Jahr wieder **viele Investitionen** – vor allem im Bereich der Kinderbetreuung – getätigt. So wurde in Hart im Schulzentrum eine fünfte Kindergartengruppe eingebaut, in der VS Doppl die Ganztagschule ausgebaut und bei der VS Haag die Aufstockung abgeschlossen. Unter anderem wurde das Projekt „Erneuerung der Schul-IT“ begonnen und die umfassende Sanierung von Kinderspielplätzen fortgeführt.

Außerdem kaufte die Stadt für die FF Leonding ein neues Löschfahrzeug und investierte in Hochwasserschutzmaßnahmen, den Ausbau und die Sanierung von Gemeindestraßen, Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen.

**Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek und Finanzstadtrat Harald Kronsteiner betonen:** „Der Rechnungsabschluss 2019 ist sehr erfreulich, wir müssen dieses Jahr aber als Endpunkt einer sehr positiven Entwicklung seit dem Jahr 2014 sehen und werden uns in den nächsten Jahren mit den Auswirkungen der COVID-Krise beschäftigen müssen. Unsere in den letzten Jahren erarbeitete solide finanzielle Basis ermöglicht es uns, die kommenden Herausforderungen bestmöglich zu meistern – auch wenn das sicher für einige Zeit der letzte so positive Rechnungsabschluss sein wird.“



Die Stadtgemeinde Leonding trauert um

## Vizebürgermeister a.D. Mag. Dr. Franz Hofer



Träger des Ehrenringes der Stadt Leonding

Abgeordneter zum OÖ Landtag a.D.

Träger des Ehrenzeichens für die Verdienste um die Republik Österreich

Inhaber des Goldenen Ehrenzeichens des Landes OÖ,

**der am Sonntag, 19. April 2020 im 91. Lebensjahr von uns gegangen ist.**

Franz Hofer war von 1961 bis 1971 Mitglied des Gemeindevorstandes und bis 1980 im Gemeinderat der Stadt Leonding vertreten. Als Obmann des Planungsausschusses und Mitglied des Sozialausschusses wirkte er maßgeblich an der Entwicklung Leondings mit. Vier Jahre lang vertrat der engagierte Politiker im OÖ Sozialhilfverband die Anliegen der Stadtgemeinde. Von 1967 bis 1971 fungierte Franz Hofer mit großem Einsatz als Vizebürgermeister und erhielt für seine besonderen Dienste um Leonding im Jahr 1982 den Ehrenring der Stadt.

Wir nehmen in aufrichtiger Wertschätzung Abschied von Franz Hofer. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Die Stadt Leonding

Stadtrat und Gemeinderat

Die Bürgermeisterin

## IMPULSE SCHIENE LEONDING

## Westbahn – wie geht es weiter?

Ende April ist das Urteil des Verwaltungsgerichtes, die Verhandlung war Ende August 2019, über das UVP-Grundsatzverfahren eingetroffen. Die von den ÖBB eingereichte Trasse wurde mit vielen zusätzlichen Auflagen seitens des Gerichtes kommentiert, dennoch genehmigt. In Abstimmung mit der Stadt Leonding hat auch die Bürgerinitiative Impulse Schiene Beschwerde beim Verfassungsgerichtshof (VfGH) eingereicht. Mit einem Ergebnis ist im Herbst zu rechnen. **Wichtig ist, dass somit derzeit die ÖBB keinen Rechtstitel haben, Grundstücke zu enteignen.**

Aus den Projektunterlagen ist ersichtlich, dass es zu einer erheblichen Lärm-erhöhung durch eine erhöhte Zugfrequenz (im Minutentakt) und höhere Geschwindigkeiten (bis 230 km/h) kommen wird. Im Urteil ist festgehalten, dass ab bestimmten Lärmpegeln Lärmschutzfenster, automatische Raumbelüftung und auch Ablösen von Liegenschaften vorzusehen sind. Es ist also mit einem erhöhten Dauerlärm zu rechnen.

Dem Urteil liegt die Prognose 2025+ der ÖBB mit einer täglichen Zuganzahl von 577 zugrunde. Im Urteil ist auch zu lesen, dass die maximale Auslastung auf den derzeit zwei Geleisen 538 Züge pro Tag wären. Auf den vier Gleisen sollten dann nur um 39 Züge mehr fahren? Wie glaubhaft ist das?

Laut Projekt der ÖBB muss auch die LILO verlegt werden. Sie soll als fünftes Gleis dazugelegt, in die ÖBB-Haltestelle Leonding integriert werden und anschließend nach Norden zur Haltestelle Berg-ham wegschwenken. Die LILO ist aber im UVP-Verfahren nicht behandelt worden. Das ÖBB-Projekt ist daher nicht vollständig vorgelegen.

Kürzlich haben die ÖBB die Detailplanungen beim Bundesministerium eingereicht. **Auf dem Foto ist der Umfang dieser Unterlagen ersichtlich.** Laut Vorgabe des Ministeriums können Einwendungen in Zeitraum 24. Juni bis 7. August eingebracht werden, also lediglich 6 Wochen Zeit für eine detaillierte Prüfung und die Erstellung einer Beschwerde!!! Über diese Detailplanung haben die ÖBB nie mit der Stadt Leonding gesprochen.

Im Dezember 2019 hat der Nationalrat einstimmig beschlossen, das Infrastrukturministerium möge eine Einhausung und Tieferlegung der Westbahn in Leonding in ökologischer, ökonomischer und technischer Hinsicht prüfen und dem Nationalrat Bericht erstatten. Wir haben jetzt Mitte 2020 und die Detailplanung der ÖBB liegt mit der erwähnten Fristsetzung vor.

Die Beschwerde an den VfGH ist der notwendige und richtige Schritt, dennoch ist die Politik gefordert. Wieder einmal die Aufforderung an die zuständigen Volksver-



treterinnen und Volksvertretern im Land und im Bund, ihre Zusagen einzuhalten und endlich die Beschlüsse zu fassen! In der Stadt waren alle Beschlüsse über die Vorgangsweise einstimmig. Das sollte auch so bleiben!

Zusatz: Wer „Eisenbahntunnel in Österreich“ googelt, findet eine Liste aller Tunnelanlagen in Österreich. Sehenswert!

**Bgm. a.D. Walter Brunner - Sprecher der Impulse Schiene Leonding**

## RESOLUTION AN LAND OÖ BLIEB ZUERST UNBEHANDELT

## Salzburger Straße ist Hotspot für Raser

Medienberichten zufolge verhängte die Polizei Anfang Mai zahlreiche Anzeigen wegen illegaler Straßenrennen und vieler anderer Verkehrsdelikte. Hotspot ist die Salzburger Straße.

Der Stadt Leonding ist die Salzburger Straße als Problemgebiet, besonders in den Abend- und Nachtstunden, seit Jahren bekannt. Nachdem es sich bei der Salzburger Straße um eine Landesstraße handelt, hat die Stadt keine Handhabe. Deshalb forderte der Leondinger Gemeinderat vor längerer Zeit das Land OÖ dazu auf, Maßnahmen zum Schutz der Leon-

dingler Bevölkerung vor Verkehr und Lärm entlang der B1 umzusetzen. Jetzt wurde reagiert:

- Durchgehende und in beide Fahrrichtungen wirkende Überwachung der B1 mit stationären Radaranlagen
- Sanierung und Verbesserung der bestehenden lärmschutztechnischen Maßnahmen
- Neuerrichtung von Lärmschutzwänden um die offenen Lücken des Schallschutzes zu schließen
- Aufbringen eines lärmreduzierenden Straßenbelags



Foto: Symbolfoto Pixabay

Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek dazu: „Die Zustände auf der Salzburger Straße haben sich vorübergehend gebessert. Die Raserei ist nicht nur für alle Verkehrsteilnehmenden gefährlich, auch die Nachbarinnen und Nachbarn leiden stark unter dem Lärm.“

## LEONDING UND STANDORTAGENTUR DES LANDES UNTERZEICHNEN KOOPERATIONSVERTRAG

## Mehr Transparenz bei Standortentwicklung

Leonding ist Vorreiter für nachhaltige Standortentwicklung. Denn die Stadt ist sowohl ein beliebtes Wohngebiet als auch ein bei Unternehmen nachgefragter Betriebsstandort. Die Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding hat sich schon jetzt um Transparenz, Service und Lebensqualität bei Betriebsansiedlungen gekümmert. Nun hat Leonding mit Business Upper Austria, der Standortagentur des Landes Oberösterreich, einen Kooperationsvertrag unterzeichnet.

### Stärken und Kompetenzen bündeln

Ziel der Kooperationsvereinbarung ist, bei Betriebsansiedlung, Standortentwicklung und Standortmarketing zusammenzuarbeiten. Werner Pamminer, Geschäftsführer der Standortagentur Business Upper Austria, hebt die Bedeutung für den Wirtschaftsstandort hervor: „Die Kooperationsvereinbarung schafft ideale Rahmenbedingungen, um Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Standorten zu helfen. Wir ziehen künftig an einem Strang, nutzen

*Synergien und können so alle unsere Stärken im Interesse der Wirtschaft bestmöglich umsetzen.“*

Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek betont, dass sich die bisherige Zusammenarbeit schon bewährt hat: „Die Kooperation zwischen der Stadtgemeinde, der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding sowie der Business Upper Austria ermöglicht, unsere Stärken und Ressourcen bestens aufeinander abzustimmen und den UnternehmerInnen ein zielgerichtetes Service zu bieten. Auch bei der Einreichung von größeren EU-Projekten hat sich die Zusammenarbeit bewährt.“

### Mehr Lebensqualität

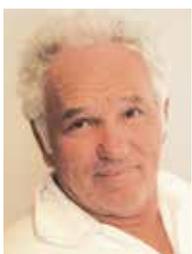
Leonding und die Oö. Standortagentur entwickeln partnerschaftlich eine wertvolle Region. Der Gestaltungsaspekt von Betriebsgebäuden steht dabei immer mehr im Vordergrund. Seit fünf Jahren darf der Leondinger Gestaltungsbeirat bei Bauprojekten mitreden, was zu einer Steigerung der Lebensqualität für die BewohnerInnen der Stadt geführt hat.



**V.l.n.r.:** Geschäftsführerin Susanne Steckerl (Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding), Wirtschaftsstadtrat Karl F. Velechovsky, Geschäftsführer Werner Pamminer (Business Upper Austria) und Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.

Auch die Unternehmen profitieren bereits, nicht zuletzt durch die professionelle Förderberatung. Das sieht auch Susanne Steckerl, Geschäftsführerin der Standortagentur Leonding, so: „Durch die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der Agentur für Standort und Wirtschaft Leonding und der oö. Standort-

*ationale Standortanfragen und EU-weite Förderprojekte die regionale Raumentwicklung anregen und verbessern. Die Stadtgemeinde Leonding lernt und gewinnt durch die Kooperation mit Business Upper Austria, gemäß dem Motto: Sometimes you win, sometimes you learn.“*



Die Stadtgemeinde Leonding trauert um

## Konsulent Erich Riess

Träger des Silbernen Verdienstkreuzes des Landes OÖ,

der am Sonntag, 3. Mai unerwartet im Alter von 72 Jahren von uns gegangen ist.

Erich Riess war eine überregional bekannte Größe in der Filmszene und hat den heimischen Film, darunter auch viele Werke aus Leonding, vor den Vorhang geholt. Er war langjähriger Organisator anerkannter Filmfestivals und Obmann der Amateurfilmer Linz und des Europäischen Videoarchivs. Erich Riess hat das vielfältige Vereinsleben in Leonding nachhaltig geprägt. Die Zusammenarbeit mit ihm war stets inspirierend.

Wir nehmen in aufrichtiger Wertschätzung Abschied von Erich Riess. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Die Stadt Leonding

Stadtrat und Gemeinderat

Die Bürgermeisterin



## PREISE BLEIBEN GLEICH

## Anrufsammeltaxi ohne Leocard

Für Fahrten mit dem Nacht-AST von Linz nach Leonding ist die Leocard ab sofort **nicht mehr** erforderlich.

Das Nacht-Anrufsammeltaxi (AST) ist ein Service der LINZ AG LINIEN, der CC Taxicenter GmbH und der Stadtgemeinde Leonding.

Seit vielen Jahren bringt es von 20 bis 5 Uhr unsere Bürgerinnen und Bürger von über 300 Haltestellen in Linz nach Leonding bis zur Haustüre.

Für eine Fahrt bezahlen Jugendliche bis 27 Jahre ermäßigt EUR 4,50, alle anderen Leondingerinnen und Leondinger EUR 7. Die Restkosten je Fahrt trägt die Stadt Leonding.

Diese kostengünstige und sichere Beförderung haben vor 15 Jahren derart viele Bewoh-

nerinnen und Bewohner aus anderen Städten benutzt, um Nachtlöcher in Leonding (z.B. im Uno Shopping) zu besuchen, dass sich die Stadt gezwungen sah, die subventionierten Taxifahrten mittels Leocard auf die eigene Bevölkerung zu beschränken. Da es diese Gastronomie kaum noch gibt, hat der Gemeinderat jüngst beschlossen, von der Leocard wieder Abstand zu nehmen.

**Wie bekomme ich mein Guthaben zurück?**

Die nutzlos gewordene Leocard können Sie im Bürgerservice zurückgeben. Es werden Ihnen der Einsatz für die Karte und das aktuelle Guthaben sofort rückerstattet. Sollten Sie Ihre Leocard nicht mehr finden, be-

kommen Sie das vorhandene Guthaben retour.

**Tarif für AST bleibt gleich**

An der Inanspruchnahme des Nacht-AST hat sich sonst nichts geändert, es steht Ihnen wie bisher zur Verfügung:

- Bitte bestellen Sie das Taxi so bald wie möglich, jedoch spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit per AST-App oder unter der Telefonnummer 0732 66 12 66.
- Kommen Sie dann pünktlich zur vereinbarten AST-Abfahrtsstelle. Ihr Anrufsammel-Taxi erkennen Sie am deutlich sichtbaren AST-Zeichen. Den Fahrschein erhalten Sie im Taxi.
- Das AST-Taxi bringt Sie



Foto: Pixabay

**Mit dem Taxi sicher nach Hause.**

sicher und bequem nach Leonding zur gewünschten Ausstiegsstelle, z.B. vor Ihre Haustüre.

**Fahrtpreis:** Alle Fahrgäste aus Leonding bezahlen im Taxi folgenden ermäßigten Tariff EUR 4,50 bzw. regulär EUR 7 entweder bar oder mit den international üblichen Karten. Bestehen hinsichtlich der Ermäßigung (bis 27 Jahre) Zweifel über das Alter des Fahrgastes, hat er sich auszuweisen.

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt!

## NEUER STANDORT

## „Hello again“ in Leonding

Im Juni bezog der Kundenbindungsexperte „Hello again“ seinen neuen Standort in Leonding. Die hello again GmbH ist ein Joint Venture der Gründer von runtastic und Szene 1 und verfügt über mehr als 16 Jahre

Erfahrung im Bereich Community-Aufbau und mobiler Softwareentwicklung sowie beim Thema IT-Sicherheit und Kundenanforderungen im Handel.

Das schnelle Wachstum des Unternehmens führte dazu,

dass das Hauptbüro in Pasing zu klein wurde. Neben den Vertriebsbüros in Wien und München, gibt es seit Juni einen Hauptsitz mit 32 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am **Dr. Herbert-Sperl-Ring 3.**

„Ich freue mich, dass sich mit Hello Again ein weiteres innovatives und dynamisches Unternehmen in Leonding an-

siedelt. Für den Erfolg eines Start ups braucht es nicht nur ein überzeugendes Produkt, sondern auch einen passenden Standort, den hat Geschäftsführer Franz Tretter in Leonding auf jeden Fall gefunden. Ich wünsche ihm und seinem Team viel Erfolg!“, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.



Die Stadtgemeinde Leonding trauert um unsere Kollegin

**Ingrid Schiefermüller**

**die am Freitag, den 15. Mai nach schwerer Krankheit im Alter von 61 Jahren friedlich eingeschlafen ist.**

Ingrid Schiefermüller wurde 1974 als Kanzleipraktikantin für die Poststelle des Rathauses aufgenommen. Zwei Jahre später begann sie im Meldeamt, das 2002 ins Bürgerservice integriert wurde. Auf dem Gebiet des Meldewesens war sie eine Expertin. Mit großem Engagement und immer einem Lächeln im Gesicht hat sie sich bis zu ihrer Pension im Jahr 2016 um die Anliegen der Leondingerinnen und Leondinger gekümmert.

Wir nehmen in aufrichtiger Wertschätzung Abschied von Ingrid Schiefermüller. Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Die Stadt Leonding  
 Stadtrat und Gemeinderat  
 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt  
 Die Bürgermeisterin



## LÄRM UND MÜLL WERDEN IMMER MEHR

## Wichtige Maßnahmen in der Daffinger Straße

In den letzten Wochen erhielt Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek viele Beschwerden zum Thema Daffinger Straße: Müll wird achtlos liegengelassen, der Lärmpegel steigt immer mehr. Gemeinsam mit der Polizei und dem Stadtservice Leonding arbeitet die Stadtgemeinde schon länger daran, die Situation in den Griff zu bekommen. Viele Menschen sind jedoch unbelehrbar und nehmen keine Rücksicht auf ihr Umfeld.

Die Bürgermeisterin hat den zuständigen Ausschuss deshalb beauftragt, sich mit den Problemen zu befassen. Untenstehende Maßnahmen werden umgesetzt. Die Arbeiten dazu haben

Anfang Juli begonnen:

- Ein **Halte- und Parkverbot ab 22 Uhr** bei den Parkplätzen der Stadt
- Das Errichten von **Schwellen**, um die Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenker automatisch zum langsamer Fahren zu zwingen.
- Auf Anregung einer Anrainerin wurde zudem entschieden, mit **Schildern** die Verantwortung für den Naturschutz einzumahnen und Müllsünderinnen und Müllsünder ausfindig zu machen.
- Auf der großen Wiese, auf der die Eiche steht, soll ein **Schmetterlingsgarten**

angelegt und auch dort auf die wertvolle Natur hingewiesen werden (mehr dazu auf Seite 31).

Menschen, die hier einfach nur die Landschaft und den Ausblick genießen möchten, sollte das auch unbedingt ermöglicht werden. Die Daffinger Straße und ihre Umgebung gehören zu den schönsten Plätzen Leondings. Die Stadtgemeinde arbeitet intensiv daran, damit das auch in Zukunft so bleibt.

**Herzlichen Dank an alle, die dabei unterstützen! Ein besonderes Danke stellvertretend für alle Anrainerinnen und Anrainer an Conny Dürnberger und Angelica Preiner,**

**die mit vielen konstruktiven Vorschlägen an die Stadtgemeinde bzw. an die Bürgermeisterin herangetreten sind.**



**Müll-Chaos bei den Parkplätzen in der Daffinger Straße: Innerhalb von 150 Meter stehen acht Mülleimer zur Verfügung, verwendet werden diese offensichtlich nicht.**

## STADTTEIL RUFLING

## Kein Antrag auf Änderung des Bebauungsplans

In letzter Zeit gab es im Rathaus unterschiedliche Anfragen zu einem Bauvorhaben in Rufling nahe Pilatistraße/Rotkreuz-Weg/Münchgasse.

Der Projektwerber hat verschiedene Ideen für das oben genannte Grundstück präsentiert und wurde darüber aufgeklärt, was der Bebauungsplan überhaupt zulassen würde. Für eine Umsetzung seiner Ide-

en müsste der Projektwerber in einem ersten Schritt einen Antrag auf Bebauungsplanänderung stellen. Ein solcher Antrag liegt bis dato nicht vor. Die präsentierten Ideen wurden im Architekturbeirat behandelt. Dieser Fachbeirat unterstützt die Stadt Leonding mit seinen unabhängigen Expertisen in architektonischen und städtebaulichen Fragen. Das

Ergebnis sagt nur etwas über die architektonische Qualität des Projektes aus, eine positive Behandlung im Fachbeirat bedeutet keine Beschlussfassung durch ein politisches Gremium. Für Entscheidungen und Beschlussfassungen der Stadt sind der Planungsausschuss, der Stadtrat sowie der Gemeinderat zuständig. In keinem dieser Gremien wurden

die Ideen des Projektwerbers behandelt.

„Sollte eine Bebauungsplan-Änderung beantragt werden, hat die Interessensgemeinschaft Rufling eine Bürgerbeteiligung beantragt. Diese wird natürlich durchgeführt, das kann ich Ihnen heute schon versichern“, so Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek.



Die Stadtgemeinde Leonding trauert um unsere ehemalige Kollegin

## Aloisia Nieder

**die am Dienstag, 16. Juni nach längerer Krankheit im 81. Lebensjahr von uns gegangen ist.**

Aloisia Nieder war von 1976 bis zu ihrer Pensionierung 20 Jahre lang in der Hauptschule Leonding tätig. Auch später unterstützte sie das Team der Schule weiter und arbeitete in der Schulaufsicht mit. Wir nehmen in aufrichtiger Wertschätzung Abschied von Aloisia Nieder. Ihr Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Die Stadt Leonding

Stadtrat und Gemeinderat

Die Bürgermeisterin

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt



## STADTPLATZ NEU UND VS LEONDING

## Stadtratsklausur 2020

Ende Juni hat Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek alle Vizebürgermeister, Stadträte und Fraktionsobleute zu einer zweitägigen Klausur eingeladen. Gemeinsam wurde gedacht, geplant und über wichtige Projekte in der Stadt diskutiert. Nachdem sich durch Corona manche Vorhaben etwas verschoben haben, geht es nun schrittweise weiter. Zwei der größten Projekte sind die umfassende Sanierung der VS Leonding und die Neugestaltung des Stadtplatzes. Derzeit werden neue Fördermöglichkeiten für diese beiden Vorhaben geprüft.



In der Stadtratsklausur war man sich auf jeden Fall darüber einig, dass diese beiden

Projekte so schnell wie möglich umgesetzt werden.

**Foto: Bei der Stadtratsklausur wurden die nächsten Schritte für größere Projekte in der Stadt geplant.**

## NEUE TÄTIGKEIT

## Wechsel nach Pasching

Gute Leute sind überall gefragt, so auch unsere langjährige Kollegin Alexandra Baco-Sampt, die vom Paschinger Gemeinderat einstimmig zur neuen Amtsleiterin bestellt worden ist.

Sie trat ihren Dienst Ende Juni in Pasching an. Wir gratulieren Alexandra Baco-Sam-

pt herzlich zu ihrer neuen und verantwortungsvollen Tätigkeit und bedanken uns für ihr besonderes Engagement und Wirken in der Stadt Leonding! Die gute Zusammenarbeit mit unserer Nachbargemeinde ist also auch in Zukunft gewährleistet.



**Vom Leondinger Rathaus in die Nachbargemeinde. Alexandra Baco-Sampt ist neue Amtsleiterin an der Seite von Bgm. Peter Mair.**

Foto: Gemeinde Pasching

## ONLINE-PRÄSENTATION GEPLANT

## Stadtplatz NEU nimmt wieder Fahrt auf

Der Stadtplatz NEU ist aktuell eines der größten Vorhaben in Leonding. Nachdem sich durch Covid 19 der Baustart verzögert hat, soll die Neugestaltung nun so schnell wie möglich umgesetzt werden. Der Platz wird zu einer wahren „Piazza“, die Menschen zu Verweilen im Leondinger Zentrum einlädt. Geplant sind großzügige Grünflächen, eine

moderne Beschattung, ein spielerischer Brunnen für Kinder, eine angenehmere Situation für Radfahrerinnen und Radfahrer sowie ein Mobilitätsknotenpunkt.

Nun geht es darum, den Leondingerinnen und Leondingern die genauen Pläne zu präsentieren. Im Frühling waren zwei Informationsveranstaltungen geplant, die auf-

grund des Shut downs abgesagt werden mussten. Derzeit wird auf Hochtouren daran gearbeitet, das Kommunikationskonzept umzusetzen. Da wir uns immer noch in einer besonderen Situation mit vielen Einschränkungen befinden, werden wir neue Medien nutzen und die Pläne online präsentieren. Nähere Informationen werden so schnell wie

möglich auf unserer Homepage bekannt gegeben.



## BADESAISON 2020

## Badesaison vorerst eröffnet

Was wäre ein Sommer ohne Badespaß? Seit Ende Mai ist das Freibad wieder geöffnet. Damit die Corona-Infektionszahlen nicht wieder ansteigen, sind einige Schutzmaßnahmen wichtig:

- Es dürfen sich maximal 700 Personen im Freibad aufhalten.
- Beim Eingang bitte Hände desinfizieren.
- In allen Bereichen (auch im Wasser) muss ein Abstand von mindestens einem Meter gehalten werden. Bitte beachten Sie daher die Abstandsmar-

kierungen und das „Einbahnsystem“ auf den Wegen.

- Auch in den Becken ist nur eine maximale Personenanzahl erlaubt. Bitte nehmen Sie auch Rücksicht auf andere Badegäste und halten sich nicht zu lange im Wasser auf.
- Duschräume können nur einzeln benutzt werden.
- Badegäste, die sich nicht an diese Regelungen halten, müssen nach zweifacher Ermahnung vom Bad verwiesen

werden.

**Übrigens:** Heuer gibt es keine Saisonkarten, jedoch können 10er Blöcke erworben werden. Und: Auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) sehen Sie immer aktuell, wie viele Badegäste gerade im Freibad sind.

**Nachdem die Infektionszahlen wieder hochgehen und sich viele Badegäste außerhalb der Becken nicht an die Abstandsregelungen halten, wird geprüft, ob das Freibad weiterhin geöffnet werden kann.**

## KINDERBILDUNG UND -BETREUUNG

## Kreative Ideen

Die Pädagoginnen der Leondinger Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen haben sich in der Corona-Krise besonders kreative Ideen für die Kinder und ihre Eltern einfallen las-

sen. Es wurden Lieder geschrieben und per Video verschickt, Geschenke gebastelt und gezeigt, dass auch dann an die Kinder gedacht wird, wenn sie wochenlang zuhause sind.



Im Kindergarten Doppl in der Schulstraße zierten Ostergeschenke den Gartenzaun. Für jedes Ostergeschenk hinterließen die Kinder ein selbstgemaltes Bild, das im Kindergarten aufgehängt wurde.



„Wir vermissen euch“ – dieses Plakat haben Eltern vor dem Kindergarten Hart aufgehängt.



Ein kleines Willkommensgeschenk für Eltern gab es in der Krabbelstube Doppl:Hart.



Im Kindergarten Ruffling gab es ein kleines Ostergeschenk für die Kinder. Leiterin Sandra Schütz hat zu einem Osterspaziergang aufgerufen. So konnten Eltern und Kinder die Geschenke kontaktlos abholen.



Auch in der Freizeit nicht untätig: Während der Isolation haben die Pädagoginnen des Kindergartens in der Richterstraße Schutzmasken genäht. Diese wurden den Tagesheimstätten und anderen städtischen Betrieben zur Verfügung gestellt.

## LEONDING IN SOZIALEN MEDIEN

## Online-Kommunikation: Leonding geht neue Wege

Seit Ende Juni ist unsere Stadt auf Facebook und Instagram online und informiert die Bürgerinnen und Bürger über Neues aus Leonding. Innerhalb von einer Woche folgten insgesamt mehr als 400 Menschen den beiden Fanseiten.

**Werden Sie auch Teil der Community:**



**Facebook:** Leonding - Schön, hier zu leben.



**Instagram:** leonding\_schoenhierzuleben

Künftig legt die Stadt Leonding aber nicht nur Augenmerk auf Facebook und Instagram, sondern baut die Kommunikation über moderne digitale Medien weitgehend aus. Dafür wurde das Marketing Team erweitert: **Anna Partinger** ist seit April aktiv im Stadt-

marketing im Einsatz und betreut maßgeblich den Einsatz neuer Kommunikationsformen.

Aktuell arbeitet das Stadtmarketing-Team an der neuen Leonding-Homepage, die gemeinsam mit einem Blog im Herbst online geht. Dabei wird großes Augenmerk auf Transparenz gelegt – die Menschen in Leonding sollen künftig noch besser über ihre Stadt informiert werden. Seien Sie gespannt!

**Anna Partinger (Mitte) verstärkt das Stadtmarketing. Im Bild mit Bgm. Sabine Naderer-Jelinek und Marlene Siegl.**



## KEINE LANGEWEILE IM SOMMER

## Ferienaktion 2020

Was wäre ein Sommer ohne Ferienspaß? Auch heuer soll es wieder ein buntes Programm in den Sommerferien geben: Dazu gehören zum Beispiel ein Besuch auf der Husky Ranch, Flussgeschichten, eine Lama-Wanderung und Ausflüge in den Nationalpark Kalkalpen. Eine Übernachtung am Baumkronenweg ist an zwei Terminen möglich.

Zur Freude vieler Kinder gibt es nach zweijähriger Pause heuer wieder Graffiti Workshops. Neu im Programm sind Ausflüge zum Bärenwald in Arbesbach, ein richtig cooler Mathe-Zauber-Workshop und Aktivtage beim Jugendzentrum Plateau.

- Die Anmeldung ist heuer **nur online** über [www.leonding.at/ferienaktion](http://www.leonding.at/ferienaktion) möglich.

Jedes Kind kann, wie auch in den letzten Jahren, an maximal fünf Veranstaltungen teilnehmen. Sind danach noch Veranstaltungen frei, ist eine weitere Anmeldung selbstverständlich möglich.

- Die Stadt Leonding investierte in ein neues Online-Anmeldesystem, das nun eine unkomplizierte Anmeldung möglich macht. Ein paar Anregungen gab es noch - vor allem wegen dem Bezahlsystem. Hier konnten aber konkrete individuelle Lösungen gefunden werden. Das neue System wird auch beim EKiz-Programm im Herbst eingesetzt.
- Die Regelungen und Schutzmaßnahmen wegen Corona werden die Betreuerinnen und Betreuer direkt bei den Sommerveranstaltungen erklären.

Wir wünschen schöne Ferien und viel Spaß beim Ferienprogramm in Leonding!

### URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.



**In Leonding kommt im Sommer keine Langeweile auf.**

## HERZLICH WILLKOMMEN!

## Ein Geschenk zur Geburt

Alle paar Monate fand bis vor Kurzem im Leondinger Stadtsaal eine Informationsveranstaltung für frischgebackene Familien statt. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen gibt es diese Veranstaltung derzeit nicht. Stattdessen besucht Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek die Familien und begrüßt die neuen Leon-

dingerinnen und Leondinger persönlich. Bei dieser Gelegenheit übergibt sie ihnen das Geburtspräsent der Stadt: einen Kinderhochstuhl.

**Bild rechts: Herzlich Willkommen in Leonding! Im Mai übergab Bgm. Sabine Naderer-Jelinek der kleinen Emilia und ihrer Mutter im Namen der Stadt einen Hochstuhl.**



## UNTERSTÜTZUNG VOM LAND OÖ

## Hilfe bei Schulveranstaltungen

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer viertägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit

mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für zweitägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für dreitägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für viertägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für fünftägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

### INFO

**Einreichfrist für Schülerinnen und Schüler, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS):** Bis spätestens drei Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

## OÖ Bautechnikpreis ging nach Leonding

Der OÖ Bautechnikpreis ist ein Planungs- und Gestaltungs-Wettbewerb für die Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen der HTL 1 Bau und Design Linz. Fünf praxisnahe Aufgabenstellungen wurden in den Abteilungen Hoch-, Tief- und Holzbau sowie Bauwirtschaft bearbeitet.

Obwohl die übliche Verleihungsfeier heuer nicht durchgeführt werden konnte, wurden die Preise dennoch persönlich, im Zuge der Matura, übergeben. 107 Schülerinnen und Schüler reichten insgesamt 33 Wettbewerbsbeiträge ein. Unter den Preisträgerinnen und Preisträgern waren drei Jugendliche aus Leonding. Wir gratulieren herzlich:

- **Julian Grabner** hat, gemeinsam mit drei Teamkollegen, den **2. Preis** beim Projekt „Neubau einer Schule in Marchtrenk“ erzielt.
- **Milos Nikolic** hat, gemeinsam mit zwei Teamkollegen, den **1. Preis** beim Projekt „Bebauungsstudie Altenberg“ erzielt.
- **Lea Schmolmüller** hat, gemeinsam mit zwei Teamkolleginnen, den **1. Preis** beim Projekt „Kindergarten Gampern“ erzielt.

## ELTERN-KIND-ZENTREN GESCHLOSSEN

## Beratung rund um Ihr Kind



**Die Eltern-Kind-Zentren müssen bis Herbst geschlossen bleiben.** Bei Fragen oder Anliegen sind beide Büros jeden Mittwoch von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 15.30 Uhr besetzt und die Mitarbeiterinnen auch telefonisch erreichbar:

**EKiZ Haag:** Tel.: 0732 68 38 15

**EKiZ Spillheide:** Tel.: 0732 67 27 99

Für Fragen und Anliegen rund um Baby und Kleinkind steht Stillberaterin Manuela Polli gerne telefonisch unter der Nummer 0699 816 524 77 zur Verfügung.

An der **Online-Stillgruppe jeden Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr** kann auch gerne teilgenommen werden - bei Interesse bitte auch mit Manuela Polli in Kontakt treten.

### Eltern-/Mutterberatung

Die Eltern-/Mutterberatung (EMU) in den Eltern-Kind-Zentren bietet umfassende Beratung für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern bis zum dritten Lebensjahr und für werdende Eltern ab der Schwangerschaft.

Derzeit werden nur Einzeltermine nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung vergeben. Die Beraterinnen nehmen sich gerne Zeit für Fragen, Anliegen und Sorgen. Auch eine telefonische Beratung ist möglich.

**EMU-Beratung in der Flaksiedlung 21:** Tel.: 0664 60072 66601

**EMU-Beratung in der Spillheide 4:** Tel.: 0664 60072 66602



Eines der prämierten Projekte: 3D-Modell für eine Bebauungsstudie in Altenberg.

# Youngend Seite

## Neuer Leiter im Jugendcafé

Seit Anfang März ist Peter Baselli neuer Leiter des Jugendcafés. Der Leondinger hat zuvor als Jugendbetreuer beim JCUV gearbeitet. Nun freut sich der engagierte junge Mann auf neue Herausforderungen.

Das Team des Jugendcafés pflegte auch während der Isolationszeit regen Kontakt zu den Leondinger Jugendlichen. Regelmäßige Videotelefonate, Chats oder Postings gehörten zum „neuen Alltag“. Dabei war es wichtig zu erfahren, wie es den jungen Menschen mit der aktuellen

Situation geht und sie über aktuelle Sicherheitsbestimmungen zu informieren. Auch neue Formen der Beschäftigung waren ein großes Thema. „Gemeinsam“ wurden verschiedene Challenges absolviert und kreative Ideen für Zuhause ausprobiert.

Vor der Wiedereröffnung am 20. Mai brachten Peter Baselli und sein Team das Café auf Vordermann, malten aus und erledigten Renovierungsarbeiten, arbeiteten defekte Möbel wieder auf und vieles mehr.



Die Außenanlage des Jugendcafés wurde auf Vordermann gebracht.

## Renovierung im JUZ Plateau

Fleißig gearbeitet wurde auch im JUZ Plateau. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben mit großen Renovierungsarbeiten begonnen, der Bar-Raum und die Küche erstrahlen nun in neuem Glanz.

Das Plateau bietet seit 18. Mai wieder einen eingeschränkten offenen Betrieb. Bis zur Wiedereröffnung war das Team online für die Jugendlichen präsent. Für viele junge Menschen war und ist es eine schwierige Zeit – und in einigen Familien lief es auf engstem Raum nicht so gut. Die JUZ Plateauler bemühten sich, online eine gute Mischung aus Aufklärung, Wissensvermittlung, Unterhaltung und Seelsorge anzubieten. Dazu nutzten sie verschiedene Kanäle und Plattformen und starteten Challenges, Videokonferenzen und vieles mehr. Sie arbeiteten im Endeffekt genauso wie vorher – nur räumlich distanziert und meist im Homeoffice.



Fleißige HandwerkerInnen im JUZ Plateau.

## JUZ Leoni geht online

Mit dem Beginn der Maßnahmen im Zuge der Covid 19-Pandemie, wurde auch das JUZ Leoni auf vorerst unbestimmte Dauer geschlossen. Vom Verein ISI, zu dem das JUZ Leoni gehört, wurde ein interaktives Jugendzentrum auf Discord aufgebaut, bei dem sich alle Jugendzentren sowie die Streetwork-Teams des Vereins beteiligten.

Auf dem Discord Server kann man Freundinnen und Freunde treffen und neue Freundschaften knüpfen, gemeinsam Spiele spielen und vieles mehr. Wie auch in „echten“ Jugendzentren ist auch auf dem Discord immer ein Jugendbetreuer anwesend, der auf Fragen von den jugendlichen Besucherinnen und Besuchern eingeht.



Das Team vom JUZ Leoni freut sich auf euren Besuch!

## KUNDMACHUNG

## HART

**Der Änderungsplan Nr. 2.1.10 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 2.1 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 30.04.2020 beschlossen.**

**Künftig sind aufgrund des Bestandes maximal sechs Wohneinheiten zulässig.**

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## KUNDMACHUNG

## UNTERGAUMBERG

**Der Änderungsplan Nr. 1.7.14 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 1.7 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 26.05.2020 beschlossen.**

Es ist beabsichtigt, die Geschoßanzahl auf drei oberirdische Geschosse abzuändern.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990 i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## KUNDMACHUNG

## STAUDACH

**Der Änderungsplan Nr. 8 zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 47.8 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27.02.2020 beschlossen.**

**Es ist beabsichtigt, die Baufluchtlinie in Richtung B139 (Kremstalstraße) zu verschieben. Die Straßenfluchtlinie wird geringfügig angepasst. In Teilbereichen des Grundstückes wird ein Zu- und Abfahrtsverbot ausgewiesen.**

Der Änderungsplan Nr. 47.8 wurde mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 10.06.2020, RO-2018-544137/13-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990

i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## KUNDMACHUNG

## STAUDACH

**Der Änderungsplan Nr. 71 zum rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr. 5 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 27.02.2020 beschlossen.**

**Es ist beabsichtigt, das Grundstück im Ausmaß von ca. 8600 m<sup>2</sup> von „Betriebsbaugebiet“ in „Gebiet für Geschäftsbauten mit einer Gesamtverkaufsfläche von max. 1400 m<sup>2</sup> umzuwidmen.**

Der Änderungsplan Nr. 5.71 wurde mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 10.06.2020, RO-2018-544153/13-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990

i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht.

Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

 **KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG IM RATHAUS**

Jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im Raum 139. Für die Konsultation der Notare ist eine Terminvereinbarung im Bürgerservice erforderlich.

**Notare Gebhard Huber / Hannes Schäffer (Spillheide 5):** Mi, 15.7., Mi, 19.8., Mi, 16.9., Mi, 14.10., Mi, 18.11., Mi, 16.12.2020  
**Rechtsanwältin Maria Kincses:** Mo, 28.9., Mo, 19.10., Mo, 30.11.2020

## KUNDMACHUNG

## HOLZHEIM

**Der Änderungsplan Nr. 75 zum rechtswirksamen Flächenwidmungsplan Nr. 5 i.d.g.F. wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 30.04.2020 beschlossen.**

**Es ist beabsichtigt die Grundstücke Nr. 93/7, Nr. 93/8 und Nr. 93/9, KG Holzheim von derzeit „Grünland, Land und Forstwirtschaft, Ödland“ in „Bauland – Wohngebiet“ umzuwidmen.**

Der Änderungsplan Nr. 5.75 wurde mit Bescheid des Amtes der Oö Landesregierung vom 02.06.2020, RO-2019-520284/5-Ja, aufsichtsbehördlich genehmigt.

Gemäß § 94 Oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl. Nr. 91/1990

i.d.g.F. und § 34 Abs. 5 Oö. ROG 1994 i.d.g.F. wird der Plan als Verordnung der Stadtgemeinde Leonding kundgemacht. Der Plan liegt zwei Wochen im Stadtamt Leonding, Erdgeschoß, Zimmer 006, zur öffentlichen Einsichtnahme während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit auf und wird mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Der Plan liegt auch nach Inkrafttreten während der für den Parteienverkehr bestimmten Zeit beim Stadtamt Leonding als Verordnung zur Einsichtnahme für alle auf.

## SCHWERPUNKT KINDERWUNSCH

## Neue Frauenärztin

Anfang Juli eröffnet Oberärztin Dr. Veronika Krain als erfahrene Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ihre Wahlarzt-Praxis in der Mayrhansenstraße. Während der Ausbildung zur Frauenärztin an der Frauenklinik Linz und danach vertiefte sie ihr Wis-

sen im Bereich Kinderwunsch. Komplementärmedizinisches Wissen in Akupunktur und Kräutertherapie nach TCM erweitern das Therapieangebot. Dr. Veronika Krain freut sich darauf, für Frauen jeden Alters kompetente Ansprechpartnerin zu sein!

## KONTAKT

**Dr. Veronika Krain**  
Mayrhansenstr. 9  
4060 Leonding  
Tel.: +43 732 265 545  
ordination@gyn-krain.at  
www.gyn-krain.at



## AUSSCHREIBUNG

## Stadtmeisterschaft Stockschißen

**Termin:** Sa, 19. September 2020 auf den Asphaltbahnen in der Stockhalle Ruffling (durchgeführt von ASKÖ Leonding – ASKÖ Ruffling)

**Teilnahmebedingungen:** ordentlicher Wohnsitz in Leonding oder Zugehörigkeit zu einem Leondinger Sportverein (ASKÖ, UNION, ÖTB, usw.)

**Beginn:**

8.30 Uhr Gruppe 1 (Anmeldung ab 8 Uhr)  
12.30 Uhr Gruppe 2 (Anmeldung ab 12 Uhr)  
16 Uhr: Gruppensieger und Gruppenzweite

**Wettkampfleiter:** Klaus Rienesl, Bernhard Mayr, Christian Rienesl

**Austragungsform:** Maximal sind 18 Mannschaften (je 9 / Gruppe) zugelassen, die nach Datumseingang berücksichtigt werden. Eine Mannschaft = 4 Personen. Offene Wertung, Sportgeräte sind mitzubringen.

**Durchführungsbestimmungen:**

Laufplatten mit max. 50 Shore und darüber sind erlaubt. Alle Platten müssen der Regel entsprechen. Haftung wird vom Veranstalter keine übernommen.

**Nennungen:** Stadt Leonding per E-Mail an manuel.hoffelner@leonding.at oder telefonisch unter der Nummer 0732 6878-2274

Nennschluss: Donnerstag, 5. September 2020, 12 Uhr

Nenngeld: 30 Euro / Mannschaft

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

## Golf-Stadtmeisterschaft

Am 20. Juni wurden im Golfclub Donau Feldkirchen die besten Golferinnen und Golfer aus Leonding gekürt. Bei den Herren gewann Romuald Kerschbaum vor Horst Eigl und

Georg Weber. Bei den Damen entschied Sabine Tasch vor Sonja Neu und Ingrid Zöllner die Stadtmeisterschaft für sich. Wir gratulieren herzlich!



**V.l.n.r.: 1. Reihe: GR Tatjana Täubel, Sonja Neu (2. Platz), Stadtmeisterin Sabine Tasch (3. Platz), Ingrid Zöllner und GC Leonding Präsidentin Claudia Mauhart. 2. Reihe: Horst Eigl (2. Platz), Stadtmeister Romuald Kerschbaum, Georg Weber (3. Platz) und VbGM. Michael Täubel (GC Leonding Präsident).**

## GESUNDHEITSVORTRÄGE IM HERBST

# Gesund in die kalte Jahreszeit



Aufgrund des Corona-Virus fielen zwei der drei Gesundheitsvorträge im Frühjahr aus, im September geht es mit den beliebten Vorträgen gesund und munter weiter:

## DIENSTAG, 22. SEPTEMBER

### „Zahnverlust – Zahnersatz, Lösungen bei Zahnverlust, Prothese/Krone/Implantat“

Dr. Miro Mirkovic, Zahnarzt in Leonding

Welcher Zahnersatz ist aber der beste, um das eigene Gebiss nach Zahnverlust sowohl ästhetisch als auch funktionell wiederherzustellen? Festsitzend oder herausnehmbar? Welche Krone ist die richtige?

Was sind die Vor- und Nachteile der verschiedensten Möglichkeiten von Zahnersatz? Welche Arten von Zahnprothesen gibt es? Was ist ein Zahnimplantat?

Das und vieles mehr zum Thema Zahnersatz zeigt Dr. Miro Mirkovic in seinem Vortrag auf und steht für Fragen der Besucherinnen und Besucher gerne zur Verfügung.



## DIENSTAG, 29. SEPTEMBER

### „Rauchfrei leben“

Mag. Peter Flink, ehemaliger Raucher, arbeitet seit über 20 Jahren mit diesem Thema.

„Rauchfrei leben“ ist für viele Menschen ein großer Wunsch, der sich oft schwer erfüllen lässt. Rauchen macht abhängig. Derzeit wächst der Druck auf Raucherinnen und

Raucher privat und in der Arbeitswelt, aber der Weg zum Nichtraucher fällt oft schwer. Vielen wäre es wichtig, sich einfach informieren zu können, ohne gleich ein Semi-

nar zu besuchen, ohne eine Entscheidung zu treffen. In diesem Entwöhnungsvortrag geht es genau darum.



Foto: Sabine Starmayr

## DIENSTAG, 17. NOVEMBER

### „Du bist wie deine Mutter“ „Streiten will gelernt sein“

Kludia Lux, eingetragene Mediatorin, psychologische Beraterin, Coach und Lehrbeauftragte

„Du bist genau wie deine Mutter“ – dieser Vorwurf tut meist weh. Auf diesen Vorwurf reagieren viele Frauen allergisch, denn die meisten beschließen einmal, es ganz anders oder besser zu machen

als ihre Mutter. Schließlich reagiert man im Streit oft ohne lange zu überlegen und dann nehmen wir vielfach automatisch den Weg, den wir unser halbes Leben vorgelebt bekommen haben.

Dass dieser im Streit nicht immer der beste Weg zur friedlichen Lösung ist, haben wir auch schon oft erfahren – aber vielleicht können wir es nächstes Mal anders machen?



## INFO

Alle Vorträge finden um 19 Uhr im Stadtsaal im Rathaus statt. Einlass ist ab 18.15 Uhr

Eintritt: Vorverkauf 3 Euro, Abendkassa 5 Euro  
Karten sind im Bürgerservice und an der Abendkassa erhältlich.

# Die besten Glückwünsche der Stadt Leonding

Vizebürgermeister Karl Rainer gratulierte und überbrachte Leondingerinnen und Leondingern, die 90, 95, 99 Jahre oder älter werden und Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) die besten

Glückwünsche.

Sind Sie mehr als 50 Jahre verheiratet? Dann melden Sie sich bei uns, damit wir Ihnen die verdiente Würdigung zukommen lassen können.

**▼ KONTAKT**

**Rathaus Leonding, Sozialabteilung**  
Tel.: +43 (0)732 6878-1291



**> Zur Eisernen Hochzeit:  
Maria und Ernst Reisinger**



**> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Erika und Josef Linninger**



**> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Rita und Herbert Pichler**



**> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Theresia und Johann Doppelhofer**



**> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Theresa und Alois Schwarz**



**> Zur Diamantenen Hochzeit:  
Margarethe und Josef Pischlöger**



**> Zur Goldenen Hochzeit:  
Eva Maria und Friedrich Holzinger**



**> Zur Goldenen Hochzeit:  
Anna-Maria und Werner Josef Zinsberger**



**> Zum 90. Geburtstag:  
Maria Plakolm**



➤ **Zum 90. Geburtstag:  
Josef Probst**



➤ **Zum 90. Geburtstag:  
Josef Hartl**



➤ **Zum 90. Geburtstag:  
Erich Johann Berger**



➤ **Zum 90. Geburtstag:  
Hermine Hutterer**

➤ **OHNE FOTO:**

**Zum 95. Geburtstag:**

**Josefa Kratschmar  
Gerta Hofer  
Hedwig Auer**

➤ **Die Stadtgemeinde  
Leonding wünscht  
allen Jubilarinnen und  
Jubilaren alles Gute.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

**ABSTAND HALTEN UND TROTZDEM GUT BETREUEN**

## „Teletherapie“ für St. Isidor

In Zeiten von Abstand-Halten war Physiotherapeutin Petra Schreiberhuber vom Ambulatorium der Caritas in St. Isidor in Leonding trotzdem nah bei „ihren“ Kindern mit Beeinträchtigungen. Sie hat im Homeoffice die „Teletherapie“ etabliert, um Eltern und Kinder weiterhin ther-

apeutisch begleiten zu können. Anfangs als „Notlösung“ ins Leben gerufen, entfaltete die Teletherapie nach kurzer Zeit ein ungeahntes Potenzial und soll auch weiterhin als erweitertes Angebot zur Verfügung stehen.

**Bild rechts: Beratung von zuhause aus.**



Foto: Caritas

**PFADFINDERINNEN UND PFADFINDER LEONDING**

## Wir bleiben in Verbindung!

Der Elternrat der Pfadfinderinnen und Pfadfinder Leonding hat im Vorgarten des Pfadfinderheimes ein, in Österreich weitverbreitetes, Orientierungssymbol errichtet: Ein „Stoamndl“ (Steinmännchen).

Viele kennen diese aufeinander geschichteten Steinskulpturen von Spaziergängen oder Wanderungen. Ein Stoamndl wird oft errichtet, damit man sich unter widrigen Bedingungen zurechtfindet und nicht vom richtigen Weg abkommt.

Die Leondinger Pfadfinderinnen und Pfadfinder laden dazu ein, bei Spaziergängen beim Pfadfinderheim in Ruffing vorbeizukommen und das Stoamndl mit weiteren Steinen wachsen zu lassen. Außerdem befindet sich im Vorgarten eine Box mit kleinen Tauschgegenständen. Legen Sie eine Kleinigkeit hinein und suchen sich etwas Anderes aus!

**Bild rechts: Kreative Idee der Pfadfinderinnen und Pfadfinder: Ein Stoamndl, um miteinander in Verbindung zu bleiben.**



## FIT DURCH ONLINE-TRAINING

## Keine Trübsal bei der Ei-Li-Scho

Corona hat auch der Faschingsgilde Ei-Li-Scho einen Strich durch die Rechnung gemacht: keine Trainings, keine Jahreshauptversammlung, kein Maibaumfest. Auch konnten die Garden ihren Saisonabschluss mit Auftritten beim Gardetreffen in Bad Ischl nicht mehr wahrnehmen und anstehende Turniere wurden abgesagt. Trübsal geblasen wird bei der Ei-Li-Scho deshalb aber trotzdem nicht. Die Gardemädels haben in den letzten Monaten trotzdem das Tanzbein geschwungen,

und zwar im eigenen Garten, Kinderzimmer oder Wohnzimmer.

Die Trainerinnen haben Videos mit genauen Anleitungen gedreht, sodass jedes Mädchen die neuen Tänze zuhause üben konnte. Ebenso gab es Trainingseinheiten über What's app, um sich gemeinsam fit zu halten. Zwei Gardemädels durften sich mit ihrem eingereichten Trainingsvideo über einen kurzen Auftritt in OÖ Heute und ORF Sport Plus freuen.



Die Gardemädels der Ei-Li-Scho trainierten zuhause, um fit zu bleiben.

## SENIORENBUND LEONDING

## Neues Wandbild in der Aufbahrungshalle

Der Seniorenbund Leonding stiftete ein stimmungsvolles Bild für die neu ausgemalte Aufbahrungshalle Pfarrfriedhof. Anfang Juni wurde das Bild, das eine ruhige und lichtdurchflutete Waldstimmung ausstrahlt, in der Aufbahrungshalle angebracht.

**Bild rechts: Franz Stöttinger als Vertreter der Friedhofsverwaltung besichtigte mit der Obfrau des Seniorenbundes Anna Hölzl gestiftete Wandbild und bedankte sich herzlich für die gelungene Verschönerung des Raumes.**



## FREIWILLIGE FEUERWEHR

## Digitale Hauptversammlung

Die FF Hart hielt ihre Jahreshauptversammlung erstmals digital ab und präsentierte ihren Tätigkeits- und Rechnungsbericht. Neben den Kameradinnen und Kameraden nahmen auch die Bürgermeisterin, Mitglieder des Stadtrates, der Abschnittsfeuerwehrkommandant sowie der Leondinger

Pflichtbereichskommandant an der Videokonferenz teil. Die FF Hart bewerkstelligte im Vorjahr 213 Einsätze und leistete insgesamt 18.400 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Ein großes Dankeschön für das große Engagement für die Sicherheit in unserer Stadt!



## „AB HOF“-MESSE WIESELBURG

## Leondinger Säfte prämiert

1.360 Brände, 401 Liköre, 337 Moste, 634 Säfte, 97 Obstweingetränke, 81 Essige, 229 Marmeladen und 52 Sorten Trockenobst wurden bei der „Ab Hof“-Messe in Wieselburg verkostet und be-

wertet. Am Ende standen die Siegerinnen und Sieger fest, darunter auch die Leondinger Familie Mistelbacher von Hummer z'Reith. Ursula und Manuel Mistelbacher erhielten zehn Medaillen, davon viermal Gold

für ihre Säfte. Außerdem wurden sie Bundessieger beim Apfel-Himbeersaft und Apfel-Birnensaft.

Herzliche Gratulation und „Prost“!



## ABFALLCONTAINER IN BRAND

# Mutwillige Brandstiftungen

An einem Sonntag im Mai wurde die FF Leonding zu einem Brand in Untergaumberg gerufen. Beim Eintreffen standen mehrere Altpapiercontainer und ein Mülleimer in Vollbrand, auch die Holzeinhausung der Sammelinsel war verkohlt und musste komplett erneuert werden. Der Brand

konnte rasch gelöscht werden. Der Schaden beläuft sich auf rund 3.000 Euro plus Feuerwehreinsatz.

Der Vorfall in Untergaumberg ist nicht die einzige Brandstiftung, mit der sich die Freiwilligen Feuerwehren, die Polizei und das Stadtservice in letzter Zeit auseinander-

setzen müssen. Auch in der Imbergstraße kommt es regelmäßig zu Brandstiftungen und im Mai wurde beim Hort Hart ein Container in Brand gesetzt. Glücklicherweise hat das Vordach des Hortes kein Feuer gefangen. Die Kosten für das Löschen, Entsorgen und Reinigen liegen dennoch

bei mehreren Tausenden Euro.

**Die Brandstifter gefährden die Sicherheit anderer Menschen in unserer Stadt! Jede Brandstiftung wird zur Anzeige gebracht! Die Polizei geht allen Vorfällen nach.**



**Abfallcontainer in Brand – derzeit leider keine Seltenheit in Leonding.**



**So sah der Vorplatz des Hort Hart nach Entsorgung des abgebrannten Müllcontainers aus.**

## SELBSTSCHUTZTIPPS VOM ZIVILSCHUTZVERBAND

# Sicheres Grillen

Sobald das Wetter sommerlich wird, gibt es für viele nichts Schöneres, als würzige Köstlichkeiten vom Rost zu genießen. Damit der Grillspaß nicht mit einem Besuch beim Arzt oder im Krankenhaus endet, sollten Sie wichtige Selbstschutzmaßnahmen ergreifen:

- Achten Sie auf den ordnungsgemäßen Aufbau und sichern Sie den Stand des Grillers auf nicht brennbarem Untergrund.
- Kontrollieren Sie bei Gasgrillern, dass der Gasanschluss richtig befestigt wurde und alle Zubehöerteile gewartet sind bzw. lagern Sie Gasflaschen niemals in der Sonne.
- Halten Sie genügend Abstand zu brennbaren Gegenständen.
- Halten Sie einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand bereit.
- Beachten Sie die Windrichtung wegen Funkenflug und Rauchentwicklung.
- Schützen Sie sich mit einer Grillschürze.
- Löschen Sie Gasgrillerflammen oder brennendes Fett keinesfalls mit Wasser.
- Halten Sie Kinder und Tiere vom Grill fern.
- Verwenden Sie zum Entzünden der Holzkohle ausschließlich

geprüfte Grillanzünder - auf keinen Fall Benzin oder Spiritus.

- Benutzen Sie Grillhandschuhe und verwenden Sie das richtige Zubehör, z.B. eine langstielige Grillzange mit hitzeisolierten Griffen.
- Wenn Sie mit dem Grillen fertig sind, legen Sie den Deckel auf den Holzkohlegrill und schließen Sie alle Lüftungen. Beim Gasgriller schalten Sie zunächst das Gas an der Flasche ab, danach die Brenner aus.
- Bei einem Holzkohlegrill die Asche oder Kohlereste erst nach vollständiger Verbrennung und Abkühlung des Grillgeräts entsorgen.



**Falls es doch zu einer Brandwunde kommt: Unter fließendes, lauwarmes Wasser halten (ca. 20°) und steril abdecken!**

NOTRUFNUMMERN		Sicherheitsinformation im Stadtservice Leonding, Hannes Draxler, +43 (0)732 6878-4261.	
Feuerwehr	122	Bergrettung	140
Freiwillige Feuerwehr Leonding/Hart/Rufing über Landesfeuerwehrkommando	+43 (0)732 2120	Frauen-Helpline	+43 (0)800 222555
Polizeiinspektion Leonding	+43 (0)59 1334136	Rat auf Draht	147
Polizei	133	Telefonseelsorge	142
Rettung	144	Notruf für Gehörlose und-beeinträchtigte	+43 (0)800 133133
Euro-Notruf	112	Vergiftungsinformationszentrale	+43 (0)1 4064343
Wasserrettung	130	OÖ Zivilschutzverband	+43 (732) 652436
Gasgebrecen	128	Bestattung der Stadt Leonding	
Ärztenuotruf	141	Bereitschaftsdienst	+43 (0)650 6365200
ARBÖ	123	Tierrettung Oberösterreich	+43 (0)664 3220404
ÖAMTC	120		

www.zivilschutz-ooe.at

### EXKURSION, WORKSHOP UND MARKTSTAND

## Hinaus in die Natur – das Umweltprogramm 2020

Aufgrund von Corona mussten auch die ersten Veranstaltungen aus dem Umweltprogramm 2020 abgesagt werden. Folgende Veranstaltungen sind heuer noch MIT VORBEHALT geplant. Die Teilnahme ist kostenlos.

### EXKURSION WASSER-DETEKTIVE

**Eine Entdeckungsreise in den Lebensraum Teich mit Gudrun Fuß, Naturschutzbund OÖ für Familien mit Kindern ab 6 Jahren. Fr, 17. Juli, 15 Uhr:** Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Doblherholz; Veranstaltungsort: Teiche Remise Leonding. Für max. 15 Personen, es ist daher eine Anmeldung im Bürgerservice erforderlich (ab 1. Juli). Mitzunehmen: Jause und Getränk, dem Wetter angepasste Kleidung, geeignete Schuhe, die auch nass werden dürfen.

### WORKSHOP – ALTERNATIVEN ZU PLASTIK

**Christa Birmili spricht über Schlagworte, die jeden Tag in den Zeitungen zu lesen sind: Plastikfrei, Zero Waste, unverpackt, Natürlichkeit, Nachhaltigkeit – Ist das überhaupt möglich? Fr, 14. August, 18.30 Uhr:** Veranstaltungsort: 44er Haus (Stadt-



### URSPRÜNGLICH GEPLANT

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

platz 44). Für max. 15 Personen, es ist daher eine Anmeldung im Bürgerservice erforderlich (ab 29. Juli).

### MARKTSTAND – BÖDEN IN LEONDING

**Sa, 5. September, ab 9 Uhr**

Ein Infostand am Leondinger Wochenmarkt von Peter Sommer, bei dem naturgetreue, typische Böden und Bodenproben aus Leonding und der Region präsentiert werden.



### GLÜCKLICHE FISCHER

## Biotop saniert

Im Frühling haben die Mitarbeiter des Stadtservice das Biotop bei der Tagesheimstätte Untergaumberg saniert. Das Biotop hatte zuvor viel Wasser verloren, da die Folie löchrig war. Nun können sich Pflanzen wieder bestens entwickeln und

die Besucherinnen und Besucher der Tagesheimstätte den Blick auf das Wasser genießen.

**Bild rechts: Die Mitarbeiter des Stadtservice brachten das Biotop in Untergaumberg wieder auf Vordermann.**



## WISSENSWERTES AUS DER NATUR

## Neue Vortragsreihe

Aufgrund von Covid-19 mussten die ersten Termine der neuen Vortragsreihe über Natur-Themen abgesagt werden, im September und Oktober sind folgende Veranstaltungen geplant:

**DO, 17. SEPTEMBER, 19 UHR**

## Bio-Lebensmittel zum Zweck? Zwischen Luxus und Notwendigkeit

Von Seminarbäuerin Rosmarie Pargfrieder  
In Kooperation mit der Landwirtschaftskammer OÖ

Bei jedem Lebensmittelkauf stehen wir vor der Entscheidung: Soll es ein Bio-Lebensmittel sein? Sind diese Produkte ihren Preis wert? Inwieweit betreffen uns faire Arbeitsbedingungen? Seminarbäuerin Rosmarie Pargfrieder erzählt an diesem interessanten Vortragsabend

von Produktion und Kennzeichnung von Bio-Produkten und der Pflege unserer Artenvielfalt. Sie gibt Tipps für nachhaltiges Einkaufen. Nach diesem Abend fällt die Antwort auf die Frage, ob Bio-Lebensmittel Luxus oder Notwendigkeit sind, bestimmt leichter.

**URSPRÜNGLICH GEPLANT**

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.



**DI, 6. OKTOBER, 18.30 UHR**

## Gärten klimaft machen

Extreme Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftiger Starkregen: Unser Klima ändert sich stetig, Wetterextreme sind keine Seltenheit mehr und fordern ein Umdenken in der Gestaltung unserer Gärten. In diesem Vortrag erfahren Sie,

wie Sie Ihren Garten an das Klima anpassen können. Außerdem werden Sie über Wissenswertes über das Mikroklima im Garten informiert und darüber, wie Sie dieses positiv beeinflussen können.


**INFO**

Die Vorträge sind kostenlos und finden im Stadtsaal statt. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Karten sind im Bürgerservice erhältlich.

**BIENENFREUNDLICHE GEMEINDE**

## Es blüht in Leonding

Im Zuge der Zertifizierung zur Bienefreundlichen Gemeinde fand im Mai eine Begehung der Blühflächen in Leonding statt. Mehr als acht Hektar der öffentlichen Flächen sind Blühflächen, dazu kommen noch mehr als sieben Hektar Blühflächen der Leondinger Landwirtinnen und Landwirte.

Im Mai pflanzte die Landschaftsgartenpartie ca. 8.000 Sommerblumen im Stadtgebiet.

Auch diesmal wurde besonders darauf geachtet, viele bienenfreundliche Sommerblumen, wie Verbena, Salvia oder Tithonia zu setzen. So bekommen Bienen einen schönen Lebensraum und ausreichend Nahrung.

Haben Sie Interesse am „Bienenfreundlichen Garteln“? Dann bestellen Sie eine Broschüre per E-Mail an [bienefreundlich@klimabuendnis.at](mailto:bienefreundlich@klimabuendnis.at).



Im Mai überzeugten sich Vertreterinnen und Vertreter der Stadtpolitik, der Landwirtschaft, des Stadtservice und des Klimabündnis OÖ von den großzügigen Blühflächen in unserer Stadt.

ABFALL GESAMMELT

# Stadtpolitik übernahm Flurreinigung



Bgm. Sabine Naderer-Jelinek



Vbgm. Karl Rainer



Vbgm. Michael Täubel



Vbgm. Thomas Neidl



StR Klaus Gschwentner



StR Peter Hametner



StR Karl Velechovsky mit seiner Tochter



StR Sven Schwerer



GR Tobias Höglinger

Anstatt der Flurreinigung, die Ende April geplant gewesen wäre, haben die Leondinger Stadtpolitikerinnen und -politiker bei ihrem täglichen Spaziergang Müll gesammelt. Das Ergebnis war teilweise schockierend – die Menschen lassen Müll achtlos auf öffentlichen Plätzen liegen. Sogar Autoreifen wurden Mitten im Grünen (im Hainzenbach!) entsorgt.



GR Katrin Lutz



GR Bernhard Mader



GR Tatjana Täubel



GR Ingeborg Kirchmayr



GR Gerd Oismüller



GR Markus Prischl



Autoreifen beim Hainzenbach: Eine richtige Entsorgung würde in das Altstoffsammelzentrum führen.



Nicht nur im Stadtgebiet liegt Müll oft achtlos herum, sondern auch bei den Altstoffsammelinseln.

## ABHOLTERMINE „GELBER SACK“ 2020

**Berg, Buchberg, Friesenegg, Gaumberg, Holzheim, Imberg, Leonding, Untergaumberg, Zaubertal:**  
Mo, 20.7., 31.8., 12.10., 23.11.

**Aichberg, Alharting, Bergham, Doppl, Enzenwinkl, Felling, Jetzing, Reith, Rufing, Staudach:**  
Di, 21.7., 1.9., 13.10., 24.11.

**Haag, Hart, St. Isidor:**  
Mi, 22.7., 2.9., 14.10., 25.11.

**Die „Gelben Säcke“ bitte bis spätestens 6 Uhr früh des Abholtermins bereitstellen. Änderungen vorbehalten!**  
Mit den Gelben Säcken nutzen Sie ein sehr bequemes System, bei dem die Kunststoff- und Metallverpackungen direkt bei Ihrem Haus abgeholt werden.

**Wichtige Hinweise zur effizienten Nutzung der Gelben Säcke: Nur Verpackungen** in den Gelben Sack geben; KEINE sonstigen Gegenstände aus Plastik, wie Spielzeug, Geschirr,

Schläuche, Rohre, Einweghandschuhe etc.

**Volumen sparen:** PET-Flaschen zusammendrücken, Joghurtbecher stapeln, etc.

Säcke **nicht zweckwidrig** verwenden.

Für Fragen stehen Ihnen die Abfallberaterinnen und Abfallberater des Bezirksabfallverbandes unter der Telefonnummer +43 (0)7229 79 87 0-14 oder -15 gerne zur Verfügung!

### VERTEILUNG „GELBER SACK“ FÜR 2021

Die Verteilung von einer Rolle mit 13 Gelben Säcken erfolgt nur an Haushalte, die nicht an das Sammelsystem mittels einer gelben Tonne angeschlossen sind. Der Verteilungszeitraum beginnt mit Sa, 5.9. und endet am Fr, 30. Okt. Reklamationsfrist bei Nichterhalt: Fr, 13. Nov. 2020.

**Kontakt für Reklamation:** Bürgerservice im Rathaus

Telefon: + 43(0)732 68 78-0

Nachverteilung der Reklamationen: Ab Ende der Reklamationsfrist bis Fr, 4. Dezember 2020

## ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**Sperrmüll und Altstoffe können während der Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum in der Paschinger Straße 60 abgegeben werden. Am Wirtschaftshof Leonding können Altstoffe und Sperrmüll nicht entsorgt werden!**

**Ab 1. Juli wird das Altholz in den Altstoffsammelzentren getrennt nach Altholz stofflich und Altholz thermisch gesammelt.**

Die Altholzrecycling-Verordnung schreibt seit 2019 die Sortierung von Altholz vor. Bislang wurde das Altholz in den Altstoff-

sammelzentren im Bezirk Linz-Land gemischt gesammelt und anschließend beim Entsorgungsunternehmen nachsortiert. Ab 1.7. ist das Altholz durch die Kundinnen und Kunden getrennt anzuliefern. Das Team des ASZ berät Sie gerne.

Paschinger Straße 60, Telefon: +43 (0)732 680 476

**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8-18 Uhr

Samstag: 8-12.30 Uhr

## BIOTONNE

**Die Entleerung der Biotonne erfolgt in allen geraden Kalenderwochen bis einschließlich Kalenderwoche 44/2020.**

**Biotonne – Fehlwürfe!**

**WICHTIG:** Biotonnen mit fehleingebrachten Abfällen werden nicht entleert, dies wird durch das Anbringen einer „roten Karte“ auf der Biotonne sichtbar gemacht.

**Um eine Entleerung der Biotonnen zu gewährleisten wird ersucht, die Biotonnen max. so zu befüllen, dass der Deckel noch geschlossen werden kann. Herausragende Pflanzenteile verhindern eine Entleerung und müssen durch die Eigentümer bzw. Benützer entfernt werden.**

**Achtung: Plastiksackerl gehören nicht in den Biomüll**

Bioabfälle werden in den Kompostieranlagen zu Kompost und

Dünger verarbeitet. In den Abfallvergärungsanlagen ersetzen sie fossile Brennstoffe. Das funktioniert aber nur, wenn die Qualität stimmt. Kunststoffe und alle anderen nicht biogenen Stoffe müssen aufwendig und zum Großteil händisch aussortiert werden. Ein zu hoher Fehlwurfanteil in der Biotonne macht den Inhalt außerdem gänzlich unbrauchbar.

**Erde und Steine sind kein biogener Abfall und dürfen nicht über die Biotonne entsorgt werden.** Steine ruinieren zudem die Drehtrommel der Müllfahrzeuge und es können dadurch Ausfälle des Fahrzeuges entstehen. Für den Schaden werden die Verursacher verantwortlich gemacht.

## RESTMÜLLENTLEERUNG

Bitte stellen Sie vor Feiertagen die Restmülltonne einen Tag früher bereit. Die Restmülltonne kann in manchen Fällen auch erst einen

Tag nach dem regulären Abholtag abgeholt werden.

## GRÜNABFALLÜBERNAHMESTELLEN

**Grünabfallübernahmestelle, Paschinger Straße 24:**  
Mo: 13-19 Uhr, Mi: 9-12 Uhr, Fr: 13-19 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

**Grünabfallübernahmestelle Doppl, Haidfeldstraße 31:**  
Di: 9-12 Uhr, Do: 13-19 Uhr, Sa: 9-14 Uhr

## ALTSTOFFSAMMELINSELN

### Mehr als 20 Altstoffsammelinseln

In Leonding gibt es mehr als 20 öffentliche Altstoffsammelinseln. Die Behälter für Altpapier, Altglas und Kleidung dürfen nur für die vorgesehenen Altstoffe verwendet werden. Alle anderen Müllablagerungen sind strengstens verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

**Bild rechts: SO NICHT! Die Sammelinseln müssen sauber gehalten und die Behälter ordnungsgemäß verwendet werden!**



## TERMINE WERDEN WIEDER VERGEBEN

# Online-Anmeldung zur Sperrmüllsammlung

Anmeldungen für die Abholung von Sperrmüll von Haushalten in Leonding können mittels Papierformular oder online durchgeführt werden. Die Formulare stehen auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) unter dem Menüpunkt Formulare/Sperrmüll zur Verfügung. Geben Sie einfach Ihre Daten ein, führen den abzuholenden Sperrmüll an und klicken auf „Senden“.

Als Bestätigung erhalten Sie eine E-Mail. Das Team vom Stadtservice Leonding wird

sich, sobald der Sperrmülltermin fixiert wurde, telefonisch bei Ihnen melden. Falls trotzdem Fragen auftauchen, können Sie sich gerne unter der Telefonnummer +43 0732 6878-4601 melden.

Terminwünsche können leider kaum berücksichtigt werden, da es sich um Sammeltouren handelt und zu diesem Zweck teilweise Fremdfahrzeuge angemietet werden müssen.



**Die Kollegen aus dem Stadtservice sind auch bei starkem Regen für die Menschen in Leonding da. Bei der Sperrmüllabholung im Juni schüttete es wie aus Kübeln.**

## NATUR IM GARTEN

# Leonding fördert Schmetterlinge

Im Zuge von „Natur im Garten“ nimmt Leonding beim Projekt „Schmetterlinge fördern“ teil.

Durch dieses Projekt sollen die Leondingerinnen und Leondinger für das Thema Schmetterlinge sensibilisiert und dazu aufgerufen werden, etwas gegen das Artensterben zu tun. Die Stadtgemeinde wird in der Nähe vom Turm 9 – Stadtmuseum Leonding in der Daffinger Straße einen Schmetter-

lingsgarten als Schauobjekt anlegen. Der Garten wird mit wichtigen Schutzräumen und Futterpflanzen zu einem richtigen Schmetterlingsparadies. Mit dem Schutz von Schmetterlingen werden auch andere Insekten und Vögel profitieren. Finanziert wird das Projekt durch Mittel des Europäischen Landwirtschaftsfonds. Angelegt wird der Schaugarten von der Landschaftsgartenpartie der Stadt Leonding.



**In der Daffinger Straße wird ein 1.000 Quadratmeter großer Schmetterlingsgarten angelegt.**

# Fahr nicht fort, kauf im Ort!

LIEBE LEONDINGERINNEN, LIEBE LEONDINGER

Jetzt einmal wieder richtig freuen! Unbegrenzt einkaufen im Ort! Mit Abstand die beste Entscheidung. Sie ersparen sich nicht nur viele Wege, sondern gewinnen Top-Qualität, große Auswahl, persönliches Service – und ein Lächeln dazu. Unterstützen Sie Galileo und die Leondinger Wirtschaft unterstützt Sie. Sie sichert nicht nur viele Arbeitsplätze, sondern leistet Steuern und Abgaben – Geld, das im Ort bleibt und Ihnen zugutekommt. Also warum noch warten?

**Galileo**  
LEONDINGER WIRTSCHAFT



galileo-leonding.at

- aktuelle Angebote und Aktionen
- Veranstaltungen und Events
- Neuigkeiten aus der Regionalwirtschaft

Jetzt Mitglied werden

“ Gemeinsam für eine starke Regionalwirtschaft ”

## UMWELTFREUNDLICHER DRUCK

### Gütesiegel für Gutenberg

Der Gemeindebrief wird seit vielen Jahren bei der Druckerei Gutenberg gedruckt. Die Druckerei wurde nun zum zweiten Mal erfolgreich mit dem Green-Brands-Austria-Siegel revalidiert!

Dieses Gütesiegel ist eine eingetragene EU-Gewährleistungsmarke und bestätigt, dass

Gutenberg umweltfreundlich und nachhaltig agiert und einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Umwelt leistet.

Wir gratulieren herzlich!

**Bild rechts: Vor dem Druck wird der Gemeindebrief von Druckexperten unter die Lupe genommen.**

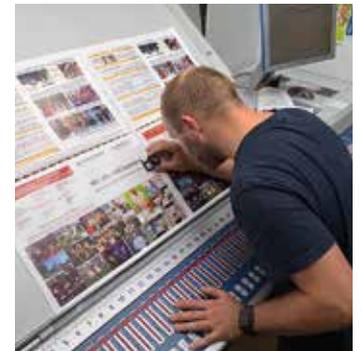


Foto: Gutenberg

## DER KULTUR WIEDER LEBEN EINHAUCHEN

### Symphonie Orchester lädt zu virtuellem Konzert

In Zeiten von Corona gab und gibt es keine Proben und öffentliche Auftritte der Leondinger Symphonie Orchester. Wer trotzdem ein wenig klassische Musik aus Leonding hören will, kann unter <https://tinyurl.com/ybze5d3w> Videos mit Solokonzerten und Ouvertüren (Suppé, Mozart, Wagner, Beethoven, Weber, Haydn) genießen. Die-

se sollen an das Festkonzert anlässlich „25 Jahre Leondinger Symphonie Orchester“ aus dem Vorjahr erinnern.

**Foto rechts: Live kann den Musikerinnen und Musikern derzeit noch nicht gelauscht werden, aber online gibt es das Festkonzert zum 25. Jubiläum.**



## LeonART



Unser Programm wird mit größter Sorgfalt an die geforderten Sicherheitsbeschränkungen angepasst. Wir nehmen die aktuelle Lage ernst und arbeiten gemeinsam an kreativen Umsetzungsmöglichkeiten unter Einhaltung aller Vorschriften. Mehr Infos zum Programm gibt es laufend auf unserer [www.kuva.at](http://www.kuva.at).

## LEONART

KUNSTFESTIVAL IM ÖFFENTLICHEN RAUM

03.–11.07.2020 | LEONDING

»STILLER BEOBACHTER«

LeonART ist ein Kunstfestival im öffentlichen Raum, das verschiedenste Orte in Leonding mit zeitgenössischer Kunst bespielt. 2020 werden Bäume ins Zentrum gerückt, die zeigen, wie sie als Zeitzeugen vergangener und Boten zukünftiger Tage fungieren und unsere Welt bereichern.

## JULI

VORTRAG | KURT KOTRSCHAL

TURM 9 – STADTMUSEUM

24.07.2020 | 19 UHR

»WOLF–MENSCH–HUND: EINE UR-ALTE BEZIEHUNGS-GESCHICHTE«

Ticket 8,- | Tickets unter [www.kupfticket.at](http://www.kupfticket.at)

Bereits vor über 35.000 Jahren kamen Mensch und Wolf zusammen. Was als spirituelle Kooperation beim Jagen begann, führte schließlich zur Dauerpartnerschaft mit Hunden. Gemeinsam eroberte man die Erde und entwickelte die menschlichen Kulturen.



Im Vortrag wird zusammengefasst, wie nach heutigem Wissen Wölfe und Menschen zusammenkamen, wie daraus eine enorme Vielfalt an Hunden wurde und warum Menschen offenbar an ein Leben mit Hunden angepasst sind. »Man kann ohne Hund leben, aber es lohnt sich nicht«, meinte bereits Erich Kästner. Heute wissen wir, warum das so ist.



**SAVE THE DATE 10.10.2020**  
20 UHR | DOPPL:PUNKT  
KABARETT | HEINZ MARECEK  
»DAS IST EIN THEATER –  
BEGEGNUNGEN AUF UND  
HINTER DER BÜHNE«



## AUGUST

SOMMERNACHTSKINO LEONDING

06.—08.08.2020

EINLASS 19.30 UHR | BEGINN 21 UHR

Ticket 8,- | Tickets [www.kupfticket.at](http://www.kupfticket.at)

Mit Freude präsentiert die KUVA dieses Jahr wieder das Leondinger Sommernachtskino. Der Ort, an dem das feine Kinoerlebnis umgesetzt werden kann, bleibt vorerst noch eine Überraschung. Jeder Langspielfilm wird von einem Kurzfilm einer Filmemacher\*in aus der lokalen Kunst- und Kulturszene begleitet.

06.08.2020 | 21 UHR

VERMESSUNG DER DISTANZ

SUSI JIRKUFF | 7'

BOHEMIAN RHAPSODY | 135'

07.08.2020 | 21 UHR

STUNDEN MINUTEN TAGE

EDITH STAUBER | 9'

DAS PERFEKTE GEHEIMNIS | 111'

08.08.2020 | 21 UHR

KOMM WIR GEHEN

ALENKA MALY | 4'

ENKEL FÜR ANFÄNGER | 104'

## SEPTEMBER

AUSSTELLUNG | 44ER GALERIE

»INTRODUCING«

HELGA SCHAGER | HERBERT SCHAGER

OONA VALARIE | UFUK SERBEST

FELIX SCHAGER

VERNISSAGE 11.09.2020 | 19 UHR

AUSSTELLUNG 12.09.—18.10.2020



KUVA KUNSTSYMPOSION

TURM 9 – STADTMUSEUM LEONDING

25.09.—01.10.2020

ERÖFFNUNG 02.10. | 19 UHR

AUSSTELLUNG 03.10.2020—28.03.2021

8 Kunstschaffende arbeiten 7 Tage zum Thema »einfach.wohnen« und stellen anschließend gemeinsam für 6 Monate im Museum aus. Während der Arbeitswoche dürfen Interessierte zu den Öffnungszeiten vorbeikommen, um sich ein Bild vom Schaffen zu machen und mit den Künstler\*innen ins Gespräch zu kommen.

TAG DES DENKMALS

TURM 9 – STADTMUSEUM LEONDING

27.09.2020

»Bauen + Wohnen«. Maximilianische Turmlinie und Kunstsymposion einfach.wohnen. Ein Rundgang durch Zeit und Raum.«  
Anmeldung unter [saghallo@kuva.at](mailto:saghallo@kuva.at)

## SOMMERKONZERTE

## Klangplatzkonzerte - Durchführung noch offen

Zwar aufgrund der aktuellen Einschränkungen in etwas anderer Form als bisher, aber Musik vom Feinsten wäre bei den Klangplatzkonzerten am Leondinger Stadtplatz geplant. **Die Stadtgemeinde wird jedoch Woche für Woche entscheiden, ob das Konzert durchgeführt werden kann.**

Das erste Konzert am 17.7. wurde bereits abgesagt! **Die Konzerte starten um 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Näheres finden Sie unten in der Infobox.**

**Freitag, 17. Juli: „C.Q.R. – Cider Quarter Rebels“**



**Freitag, 24. Juli: Most Unlimited – eine Rockband mit Säure**



Der Most als oberösterreichische Landessäure ist Namensgeber der Band und weist auf die Wurzeln und Herkunft der sechs Bandmitglieder hin. Von Pink Floyd, über Elvis, Tina Turner bis hin zu auserwähltem Austro Pop in eigenen Arrangements werden an diesem Konzertabend zum Besten gegeben. Zwei Gitarren, ein Bass, eine Trompete, ein Schlagzeug und eine Vielzahl an Percussion-Instrumenten sorgen für eine einzigartige Stimmung.

**URSPRÜNGLICH GEPLANT**

Findet nur statt, wenn keine Einschränkungen aufgrund des Corona-Virus dagegen sprechen.

**Freitag, 31. Juli: „Aufdraht – Austropop vom Feinsten“**



Austropop ist für viele eine echte Herzensangelegenheit und mittlerweile auch wieder in den oberen Rängen der Charts zu finden. „Aufdraht“ huldigen den Größen des Austropop wie Reinhard Fendrich, Georg Danzer, Wolfgang Ambros, Falco, STS aus tiefster Überzeugung. Die Lieder sind zeitlos, Generationen sind damit groß geworden, jeder hat seine besonderen Erinnerungen in Verbindung mit Austropop.

**Freitag, 7. August: I Dolci Signori**



**„Die große Nacht der italienischen Welthits!“**

Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine einzigartige Auswahl der wunderbarsten italienischen Popsongs der letzten Jahrzehnte, verpackt in einem besonders unterhaltsamen und kurzweiligen Bühnenprogramm. Unvergessliche Hits von Eros Ramazzotti, Zucchero, Adriano Celentano und Al Bano Carrisi fehlen dabei ebenso wenig wie die neapolitanischen Bardengroßen Renato Carosone und Cantautori oder Lucio Dalla. Urlaubsfeeling pur am Stadtplatz Leonding!

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**INFO**

**Aufgrund der aktuellen Einschränkungen gibt es einige organisatorische Änderungen:**

- Es gibt nur fix zugewiesene Sitzplätze, auch für Kinder.
- Die Besucherinnen und Besucher müssen sich im Vorfeld eine Platzkarte im Bürgerservice abholen. Bitte Name und Telefonnummer angeben.
- Die Konzerte dauern bis 22.30 Uhr. Bis 23 Uhr muss das Veranstaltungsgelände verlassen werden.
- Bei Schlechtwetter finden die Konzerte im Atrium statt. Auch dafür werden fix zugewiesene Platzkarten benötigt.

## GESUNDHEIT UND SICHERHEIT GEHEN VOR

# Stadtfest findet heuer nicht statt

Anlässlich des 40. Stadtjubiläums feierte die Stadtgemeinde Leonding 2015 ihr erstes Stadtfest mit Kirtag & Familientag. Seither ist das dreitägige Fest am letzten Ferienwochenende Pflichttermin für alle Leondingerinnen und Leondinger. Aufgrund der aktuellen Situation wird das Stadtfest heuer jedoch abgesagt. „Jedes Jahr kommen tausende Besucherinnen und Besucher zu unserem Stadtfest. Angesichts der wieder steigenden Infektionszahlen, haben wir uns darauf geeinigt, das Fest heuer abzusagen. Die Entscheidung ist uns nicht leichtgefallen, aber die Sicherheit und Gesundheit unserer Gäste, Ausstellerinnen und Aussteller sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen an oberster Stelle“ sind sich Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek, ihre Vizebürgermeister und Stadträte einig.

Zudem ist immer noch nicht klar, welche Auflagen für ein solches Fest im Detail zu erwarten sind. „Derzeit sieht es so aus, als ob ab September wieder bis zu

10.000 Gäste erlaubt sind, aber nur mit einem fix zugewiesenen Sitzplatz. Das ist für unser Stadtfest undenkbar. Die Attraktionen gehen vom Stadtplatz bis zum Michaelipark, wir können die Gäste nicht an einen Platz binden. Und das wäre nur eine der vielen Einschränkungen.“, so Projektleiterin Marlene Siegl.

### Vereine werden unterstützt

Viele Vereine, die jedes Jahr das Fest aktiv mitgestalten, verlieren durch die Absage ihre Einnahmen. Bürgermeisterin Sabine Naderer-Jelinek dazu: „Wir werden uns so schnell wie möglich, mit den Obleuten unserer Sport- und Kulturvereine zusammensetzen und uns anschauen, wie wir die Vereine bestmöglich unterstützen können.“

Die Leondingerinnen und Leondinger müssen zwar heuer auf ihr liebstes Fest verzichten, aber die Vorfreude auf 2021 ist jetzt schon groß.

**Der Termin steht bereits fest: Freitag, 10. bis Sonntag, 12. September 2021.**



Foto: Wilfried Skledar/Cityfoto

Heuer wird das Stadtfest ausgesetzt, der nächste Termin ist im Herbst 2021.

## STADTBÜCHEREI

**Die Stadtbücherei hat wieder geöffnet und bietet auch in den Sommerferien Unterhaltung für die ganze Familie:** Bücher für Groß und Klein; Filme und Spiele für Regentage; Tonies, Hörbücher und Musik-CDs zur Entspannung oder für unterwegs.

### Lesespaß mit Lesepass

Die jungen Leserinnen und Leser werden herzlich dazu eingeladen, bei der Lesepassaktion in den Sommerferien mitzumachen. Für jedes ausgeliehene Buch in den Ferien bekommen Kinder bis 12 Jahre vom Büchereiteam einen Stempel in ihren Lesepass. Unter allen Lesepässen werden tolle Preise verlost. Eine Aktion des Landes OÖ.

**Öffnungszeiten während der Sommerferien (11. Juli bis 13. September):**

Stadtbücherei Leonding  
Dienstag: 8-12 und 13-18 Uhr  
Donnerstag: 8-12 und 14-19 Uhr  
Freitag: geschlossen



Die Zweigstelle Doppl ist vorübergehend geschlossen. Nähere Infos werden auf [www.leonding.at](http://www.leonding.at) bekannt gegeben.



Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Leonding, Stadtplatz 1, 4060 Leonding, Tel.: 0732/6878-0, Fax: 0732/6878-998266, [www.leonding.at](http://www.leonding.at), email: [rathaus@leonding.at](mailto:rathaus@leonding.at). F.d.l.v.: Bürgermeisterin Dr.<sup>in</sup> Sabine Naderer-Jelinek, Stadtamtsdirektor Mag. Uwe Deutschbauer, MBA; Redaktion: Mag. Marlene Siegl; Layout: Layout Service, Semmelweisstr. 70a, 4020 Linz. Fotos, wenn nicht anders angegeben: Rathaus Leonding. Herstellung: Gutenberg Werbering, A.-Grün-Straße 6, 4020 Linz. Beteiligung: Zu 100% im Eigentum der Stadtgemeinde Leonding. Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters. Auflage: ca. 15.300 Stück. Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

# Veranstaltungen – Juli bis September 2020

Weitere Veranstaltungen sind auf der Homepage der Stadt Leonding [www.leonding.at](http://www.leonding.at) zu finden.

## Juli

**Fr, 17. Juli / 15 Uhr**

### EXKURSION WASSER-DETEKTIVE

Treffpunkt: Haltestelle Doblerholz  
Stadt Leonding

**Fr, 24. Juli / 20 Uhr**

### KLANGPLATZ KONZERT: MOST UNLIMITED

Stadtplatz  
Stadt Leonding

**Fr, 24. Juli / 19 Uhr**

### VORTRAG: KURT KOTRSCHAL

„WOLF–MENSCH–HUND: EINE URALTE  
BEZIEHUNGSGESCHICHTE“

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding 

**So, 26. Juli / 9-12 Uhr**

### FAHRZEUGWEIHE AM CHRISTOPHORUS- SONNTAG

Stadtplatz  
Katholische Männerbewegung Leonding  
St. Michael

**Fr, 31. Juli / 20 Uhr**

### KLANGPLATZ KONZERT: AUFDRAHT – AUSTROPOP VOM FEINSTEN

Stadtplatz  
Stadt Leonding

## August

**Do, 6. August / 21 Uhr**

### SOMMERNACHSTKINO

„Vermessung der Distanz“  
„Bohemian Rhapsody“

Garten Turm 9 – Stadtmuseum 

**Fr, 7. August / 20 Uhr**

### KLANGPLATZ KONZERT: I DOLCI SIGNORI

Stadtplatz  
Stadt Leonding

**Fr, 7. August / 21 Uhr**

### SOMMERNACHSTKINO

„Stunden Minuten Tage“

„Das perfekte Geheimnis“

Garten Turm 9 – Stadtmuseum



**Sa, 8. August / 21 Uhr**

### SOMMERNACHSTKINO

„Komm wir gehen“  
„Enkel für Anfänger“  
„Linzer Lust“

Garten Turm 9 – Stadtmuseum



**Fr, 14. August / 18.30 Uhr**

### WORKSHOP: „ALTERNATIVEN ZU PLASTIK“

44er Haus  
Stadt Leonding

**Mi, 19. August / 16 Uhr**

### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT NOTAREN, Anmeldung erforderlich

Rathaus  
Stadt Leonding

## September

**Sa, 5. September / ab 9 Uhr**

### MARKTSTAND: „BÖDEN IN LEONDING“

Stadtplatz (Wochenmarkt)  
Stadt Leonding

**Fr, 11. September / 19 Uhr**

### VERNISSAGE: FAMILIE SCHLAGER „INTRODUCING“

44er Galerie



**Mi, 16. September / 16 Uhr**

### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG MIT NOTAREN, Anmeldung erforderlich

Rathaus  
Stadt Leonding

**Do, 17. September / 19 Uhr**

### VORTRAG: BIO-LEBENSMITTEL ZUM ZWECK?

Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Sa, 19. September / ab 8.30 Uhr**

### STADTMEISTERSCHAFT ASPHALTSTOCK

Stockhalle Rufing

Stadt und ASKÖ Leonding

**Sa, 19. Sept. / 19 Uhr**

### 100 JAHRE PFARRER HOLZMANN

Pfarre St. Michael

**Di, 22. September / 19 Uhr**

### GESUNDHEITSVORTRAG:

„ZAHNVERLUST – ZAHNERSATZ“

Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Mi, 23. September / 19 Uhr**

### VERNISSAGE: „JUBILÄUMSAUSSTELLUNG – HOMMAGE AN DAS UNSICHTBARE“ VON HELMUT HÖDLMOSE

Rathaus  
Stadt Leonding

**Fr, 25. September / 7.30-13 Uhr**

### UMTAUSCHBASAR

Michaelszentrum  
ehem. Mutter-Kind-Kreis-Leonding -  
Pfarre St. Michael

**Fr, 25. September bis Do, 1. Oktober  
ganztäglich**

### KUVA KUNSTSYMPOSION:

„EINFACH.WOHNEN“

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding 

**So, 27. September**

### TAG DES DENKMALS: EIN RUNDGANG DURCH ZEIT UND RAUM

Turm 9 – Stadtmuseum Leonding 

**Mo, 28. September / 16 Uhr**

### KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Rathaus  
Stadt Leonding

**Di, 29. September / 19 Uhr**

### GESUNDHEITSVORTRAG:

„RAUCHFREI LEBEN“

Stadtsaal  
Stadt Leonding

**Die angekündigten Veranstaltungen waren bis zur Drucklegung des Gemeindebriefs bekannt.  
Sollte es zu Änderungen kommen, informieren wir Sie auf unserer Homepage.**

Während Veranstaltungen der Stadt Leonding werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder beauftragten Fotografinnen und Fotografen Lichtbilder angefertigt. Diese dienen dazu, die Veranstaltungen zu dokumentieren und auf unserer Homepage oder im Gemeindebrief unvergesslich zu machen. Zudem bewerben wir mit den Fotos auch künftige Veranstaltungen und geben sie ggf. an ausgewählte Medienpartner weiter. Sollten Sie wünschen, nicht auf unseren Fotos abgebildet zu werden, teilen Sie dies bitte im Anlassfall der jeweiligen Fotografin / dem jeweiligen Fotografen mit.